



# Beratung ist unsere Stärke

creativ werbung braunau

Jahrzehntelange Erfahrung  
im Bereich:

**BODEN  
WAND  
DECKE**



**tilo**

Bäder der Natur

**Gaulhofer**

Ein Fenster lang, ein Leben lang.

**KUNEX**

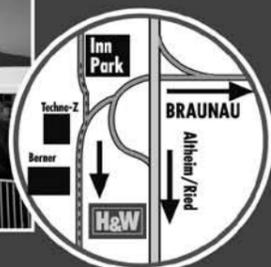
DIE TÜR ZUM LEBEN.

...die Sie kostenlos nutzen sollten!

Wir freuen uns, Sie in Kürze  
in unseren 600m<sup>2</sup> großen Ausstellungsräumen  
begrüßen zu dürfen



Besuchen Sie unsere  
Ausstellungsräume!



5280 Braunau, Industriezeile 9, Tel. 07722/85206

**H&W**  
**HOLZFACHHANDEL**

70198

## Liebe Neukirchnerinnen, liebe Neukirchner!

Ein für die Gemeinde grundsätzlich sehr erfreuliches Ergebnis hat die im Vorjahr durchgeführte Umfrage „**Lebensqualität in Oberösterreich/ Leben in Neukirchen 2008**“ erbracht.

Am 11. Februar 2009 hat Mag. Christian Dullinger von der Fa. GISDAT im großen Gemeindesaal die Umfrageergebnisse präsentiert; die Braunauer Warte am Inn hat darüber berichtet.



### Auf einige Einzelergebnisse möchte ich hier noch einmal aufmerksam machen:

- **Kindergarten, Volks- und Hauptschule:**  
Mit dem Angebot und der Erreichbarkeit dieser Einrichtungen in der Gemeinde zeigen sich die NeukirchnerInnen sehr zufrieden.
- **Nahversorgung und Gastronomie:**  
Neukirchens Nahversorgung und Gastronomie werden sehr positiv beurteilt. Dazu darf ich unseren Nahversorgern und Gastwirten recht herzlich gratulieren!
- **Vereine:**  
Den Vereinen in unserer Gemeinde stellen die NeukirchnerInnen ein sehr gutes Zeugnis aus. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den Funktionären für ihre engagierte Arbeit in den Vereinen. Ein gut funktionierendes Vereinsleben ist ein äußerst wichtiger sozialer Faktor in einer Gemeinde!
- **Erreichbarkeit praktische Ärzte:**  
Hier weicht das auf Neukirchen bezogene Ergebnis deutlich vom Umfrageergebnis auf Bezirksebene und noch deutlicher vom Umfrageergebnis auf Landesebene ab. Die NeukirchnerInnen stufen die Erreichbarkeit mit 96,3% als sehr wichtig bzw. wichtig ein, sehr zufrieden bzw. zufrieden sind damit 20,2%. Im Bezirk Braunau wird die Erreichbarkeit mit 94,7% als sehr wichtig / wichtig befunden, sehr zufrieden / zufrieden sind 71%. Auf Landesebene wird die Erreichbarkeit mit 94,9% als sehr wichtig / wichtig angegeben, sehr zufrieden / zufrieden sind damit 83%.
- **Betreubares Wohnen:**  
Große Zustimmung gibt es für die Errichtung der Betreubaren Wohnanlage am Dorfplatz.

Einzelergebnisse, die Verbesserungspotential aufzeigen, konnten in der Zwischenzeit erledigt oder zumindest in Angriff genommen werden. Dazu zählen unter anderem der Öffentliche Kinderspielplatz an der Brückenstraße. Neue Spielgeräte wurden bereits angeschafft. Deren Aufstellung erfolgt im Frühjahr, sobald es die Witterung zulässt.

Die von der SALE (Solidaritätsaktion für arbeitslose LehrerInnen) organisierte Nachmittagsbetreuung wird von VolksschülerInnen gut angenommen.

Von der GEWOG neues heim wird an einem Projekt für die Schaffung von Wohnraum in unserer Gemeinde gearbeitet. Voraussichtlich wird dieses Projekt im Sommer vorgestellt werden.

Das Projekt „Industriepark Braunau-Neukirchen“ hat die Absicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in unserer Gemeinde – für die Region – zum Ziel. Hier haben wir ge-

meinsam mit der Stadtgemeinde Braunau a. I. ein sehr wichtiges Vorhaben in Angriff genommen. Heuer wird der Industriepark auf nationaler und internationaler Ebene intensiv beworben. Hoffen wir, dass es uns trotz der derzeit angespannten Wirtschaftssituation gelingen wird, auf diesem I-Park-Areal Betriebe anzusiedeln.

**Was mich besonders freut, ist, dass 67,5% der Befragten sehr gern in Neukirchen leben** (OÖ= 65,9%; BR= 66,0%). Ich werde mich gemeinsam mit dem Gemeinderat und den Bediensteten der Gemeindeverwaltung bemühen, gerade dieses Ergebnis zumindest zu halten, wenn möglich aber sogar zu verbessern!

Euer Bürgermeister

*Leimer Alois*

# INHALT

Gemeinde-mitteilungen	3
ÖVP	23
ÖVP Bauernbund	26
Wirtschaftsbund	27
Seniorenbund	29
Pensionistenverb.	33
SPÖ Kinderfasching	35
Hauptschule	36
Schach	40
Feuerwehr Mitternberg	45
Kameradschaftsb.	47
Veranstaltungs-kalender	48
Adventmarkt	50
Trachtenmusik	52
Landjugend	53
Ortmusikkapelle	55
Union	52
ASKÖ Ski-Club	68

## Impressum

Neukirchner

Gemeindezeitung (NGZ)  
Amtliche Mitteilung der  
Gemeinde Neukirchen  
an der Enknach mit  
Informationen und Berichten  
von der Gemeinde und  
den örtlichen Vereinen,  
Gruppierungen und  
Institutionen.

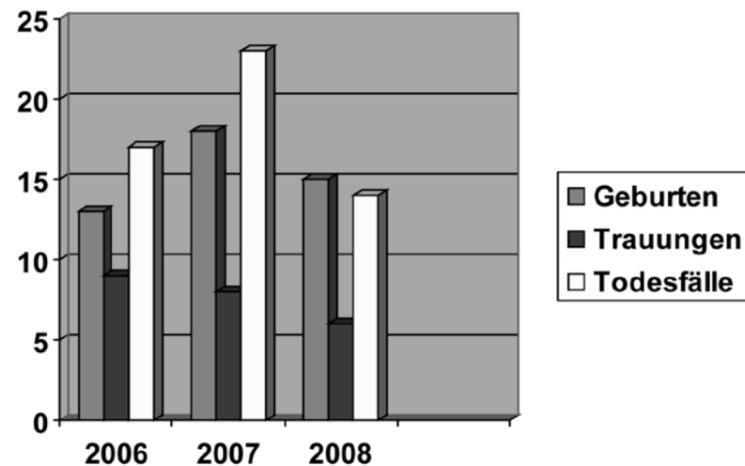
Medieninhaber und  
Herausgeber:  
Gd. Neukirchen an der  
Enknach  
Für die Beiträge sind  
die jeweiligen Verfasser  
verantwortlich.

**REDAKTIONSSCHLUSS**  
für die nächste  
Ausgabe:

4. Juni 2009

DATEN BITTE AN:  
Karin Brandstätter,  
brandstaetter@  
neukirchen.ooe.gv.at

## Geburten, Trauungen und Sterbefälle 2006, 2007 und 2008:



- Die Anzahl der **Geburten** im Jahr 2006 belief sich auf 13, stieg dann im Jahr 2007 auf 18 an und ging im Jahr 2008 etwas herunter auf 15.
- 2006 schlossen neun, im Jahr 2007 acht und im Jahr 2008 sechs Paare den **Bund der Ehe**.
- Im Jahr 2006 betrug die Anzahl der **Sterbefälle** 17 und stieg im Jahr 2007 bedauerlicherweise auf 23 an. Im Jahr Zahl 2008 waren 14 Todesfälle zu bekunden.

## OÖ. FAMILIENPAKET

### Baby im Anmarsch!



Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Das „Oö. Familienpaket“ soll Schwangeren und Jungfamilien einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit zahlreichen Informationen zur Verfügung stehen. Das in der Mappe beiliegende Gutscheineffekt bietet zusätzlich eine kleine finanzielle Starthilfe durch oö. Betriebe. Weiters enthält die Mappe, die später als Dokumentenmappe dienen kann, auch Elternbildungsgutscheine.

Das neue „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde bei Anmeldung des Neugeborenen, gegen Abgabe des Anforderungskärtchens bzw. bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes abgeholt werden.

### Zu den Fotos auf der Titelseite:

**Das große Bild zeigt:** Hochwasser Ende Februar 2009; im Jahr 2008 sanierte Wehranlage im Harrasgraben.

**Kleines Bild links:** HW-Schaden an der im Vorjahr errichteten Straße „Maxleiten“.

**Kleines Bild rechts:** Überschwemmung in Oberthal (bei Fam. Weindl).

## Dank an viele Helfer aus Neukirchen!

Es ist mir ein großes Anliegen, mich bei Euch für die erwiesene Anteilnahme und Unterstützung nach dem Tod meines Ehemannes zu bedanken. Jeder der eine eigene Familie hat weiß, wie schwer es ist, wenn ein junger Familienvater nach kurzer Krankheit geht und man ihn verabschieden muss. Es ist nicht leicht mit Kindern so einen Schicksalsschlag anzunehmen. Viele von Euch haben in dieser trostlosen Zeit an meine Tür geklopft und sich Zeit genommen, mit mir über meine Trauer zu reden. Dafür bin ich wahnsinnig dankbar!

Ganz besonders möchte ich mich bei den Neukirchner Vereinen bedanken, die anlässlich des Neukirchner Adventmarktes viele freiwillige Spenden an mich überwiesen haben. Ich war total überrascht, welche Welle der Hilfsbereitschaft es in Neukirchen gibt und was für eine Unterstützung geleistet wird. Für diese großzügigen Spenden und Mithilfe möchten meine beiden Kinder und ich Euch allen nochmals recht herzlich danken!

**Familie Doris Sengthaler**

Im Dezember 2008 hat **Gerlinde Stoiber** ihr Dienstverhältnis beendet. Gerlinde war insgesamt 12 Jahre als Reinigungskraft an unserer Hauptschule beschäftigt. Für ihr stets freundliches Wesen und ihre sehr gewissenhaft erledigte Arbeit dankten ihr Bürgermeister Alois Leimer und Amtsleiter Josef Rosenhammerrecht herzlich.



Im Februar 2009 hat **Manuela Schönhofer** ihren Mutterschutzurlaub angetreten. Wir wünschen Manuela alles, alles Gute!

Das zeitlich befristete Ausscheiden von Manuela Schönhofer hatte eine weitere Personalentscheidung zur Folge: Das Dienstverhältnis von **Karin Brandstätter** wurde verlängert.



Im Jänner 2009 hat **Christina Prilhofer** die Lehrabschlussprüfung zur Verwaltungsassistentin mit gutem Erfolg abgeschlossen. Dazu noch einmal herzlichen Glückwunsch! Christina wird weiterhin beim Gemeindeamt beschäftigt.

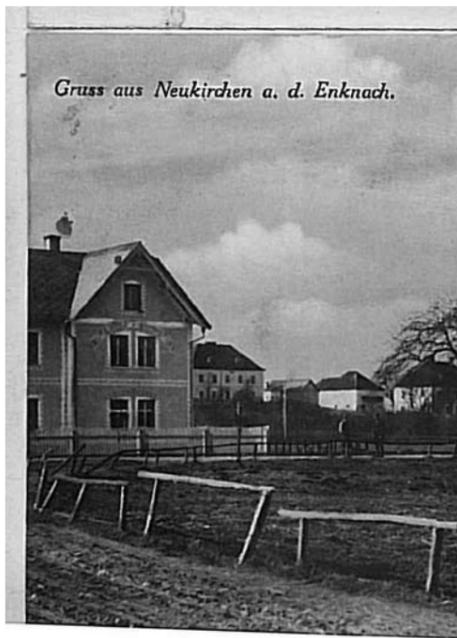


Gratulieren dürfen wir auch unserem **Amtsleiter Josef Rosenhammer**. Er hat im Dezember 2008 einen Lehrgang universitären Charakters zum „Master of public administration (MPA)“ mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

## Aufnahme aus den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts

Das Foto ist von der Helpfauer Gemeindestraße Richtung Dorfzentrum aufgenommen worden. In dem Gebäude ganz links ist heute ein Friseursalon untergebracht, den Frau Ingeborg Kugler seit 1982 betreibt.

Rechts daneben hatte man freie Sicht auf das alte Volksschulgebäude, den Pfarrhof, das Enzinger-(später Schumann-)Gut, wo sich heute der Dorfplatz, die Raiffeisenbank und die Betreubare Wohnanlage befinden. In den 50-er und 60-er-Jahren des 20. Jahrhunderts wurden einige neue Wohnhäuser und Geschäftslokale errichtet (Dr. Theodor Mayer Straße), sodass heute die Spitze des Kirchturms der Pfarrkirche gerade noch sichtbar ist.



## Meisterprüfung

Franz Spitaler, Stockhofen, dzt. beschäftigt bei Spar-Kaufhaus in Mauerkirchen hat mit Erfolg die Meisterprüfung als Fleischhauer abgelegt.

## Die Altpapiertonne kommt!

Neues kostenloses Sammelsystem für den Bezirk Braunau

Wie bereits voriges Jahr mitgeteilt wurde, wird in diesem Jahr die Altpapiersammlung in einer anderen Form als bisher betrieben. Momentan befinden sich die Altpapiercontainer noch am Bauhofgelände – diese sollen jedoch heuer abgezogen werden.

Danach erhält jeder Haushalt auf Wunsch vom Bezirksabfallverband einen 240-l-Sammelbehälter gratis zur Verfügung gestellt. Darin können Altpapier und Kartonagen gesammelt werden. Die Tonne wird im 6-wöchentlichen Turnus abgeholt. Jede Tonne ist mit einem Computerchip versehen, damit die optimale Route bei der Abholung ermittelt werden kann (das erspart Umwege und die Umwelt wird auch geschont).

Voraussichtlicher Termin für die Aufstellung und Einführung der Papiertonnen: **August 2009**

Fristgerecht werden Info-Folder an alle Haushalte ausgeschiedt, sodass sich jede/r Interessierte beim Gemeindeamt melden kann, der eine kostenlose Altpapiertonne zur Verfügung gestellt haben möchte.

# WIEHAG

## HOCHTIEF

HAUSBAU ZIMMEREI INDUSTRIEBAU

- Massive Individual- und Fertighäuser
- Häuser in Holzriegelbauweise
- Sanierungen u. Wohnhausaufstockungen
- Dachstühle, Wintergärten, Balkone, Carports, Zäune etc.
- Landwirtschaftliche Gebäude u. Hallen
- Industriehallen und Gewerbebauten, Industrieservice

**WIEHAG Hoch-Tiefbau GmbH & Co KG**  
 A-4950 Altheim - Linzerstraße 24  
 Telefon: 07723/465-474  
 Telefax: 07723/465-409  
[www.wiehag-hochtief.com](http://www.wiehag-hochtief.com)

## Der Arbeitskreis der „GESUNDEN GEMEINDE NEUKIRCHEN A.D.E.“ braucht Verstärkung!

Die Landessanitätsdirektion hat die Gemeinden Oberösterreichs angeregt, das Gesundheitsbewusstsein in der Bevölkerung zu stärken. Aus diesem Anlass ist das Projekt „Gesunde Gemeinde“ im Jahr 2002 (Ortstafelverleihung im September 2005) in Neukirchen/E. ins Leben gerufen worden.

Ziel dieses Projektes ist, das Verantwortungsbewusstsein für die Gesundheit in der Bevölkerung zu stärken.

Der Arbeitskreis unter der Leitung von Frau Ingrid Seilinger ist bereits mit zahlreichen Aktivitäten sehr erfolgreich in Erscheinung getreten. Der Gemeinde Neukirchen/E. ist es daher ein großes Anliegen, die Gesunde Gemeinde weiterzuführen. Hierfür brauchen wir aber auch Ihre Unterstützung und Mithilfe. Wenn Sie Zeit und Lust haben, neuen Schwung und Ihre Ideen einbringen wollen und sich für ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet über Gesundheitsthemen interessieren, dann melden Sie sich bitte bei:

Frau Brandstätter Karin, Gemeindeamt,  
 Tel.: 07729/2255-11,  
 email: [brandstaetter@neukirchen.ooe.gv.at](mailto:brandstaetter@neukirchen.ooe.gv.at)



## ÖÖ. Familienkarte - Online-Rechner

Als besonderen Service stellt das Familienreferat ab sofort für die Förderungen aus dem eigenen Bereich (ÖÖ.Schulbeginnhilfe, ÖÖ.Schulveranstaltungshilfe und ÖÖ.Kinderbetreuungsbonus) einen Online-Rechner zur Verfügung. Damit haben Antragsteller die Möglichkeit, vorweg selbst herauszufinden, ob sie aufgrund der vorliegenden Einkommenssituation unter die entsprechende Einkommensgrenze fallen. Anhand eines Jahreslohnzettels sind nur wenige Positionen einzugeben. Man erhält umgehend die Information, ob die jeweilige Förderung aufgrund des Einkommens beansprucht werden kann.

Online-Rechner auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

## Ausstellung der Fischerkarte – Achtung: Änderung der Zuständigkeit!

Die Ausstellung der Fischerkarte wurde bis 2008 von der Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft) durchgeführt. Die Ausstellung dieser Karten wurde ab 2009 dem ÖÖ. Landesfischereiverband übertragen. Somit werden auch seit diesem Zeitpunkt auf der Gemeinde keine diesbezüglichen Anträge mehr ausgefüllt und an die BH Braunau weitergeleitet.

Für Anfragen zur Fischerprüfung und Ausstellung der Fischerkarte ist nunmehr der ÖÖ. Landesfischereiverband zuständig. Dieser ist telefonisch erreichbar unter: 0732/650507-0, Fax: DW 20, email: [fischerei@lfvooe.at](mailto:fischerei@lfvooe.at), Anschrift: 4020 Linz, Stelzhamerstraße 2/2. Informationen sind auch abrufbar unter: [www.lfvooe.at](http://www.lfvooe.at)





**Sitzung des Gemeinderates –  
15. Dez. 2008**

Sieben Tagesordnungspunkte und „Allfälliges“ waren in der letzten Sitzung des Kalenderjahres 2008 zu beraten und entsprechende Beschlüsse zu fassen.

Um der Gemeinde die rechtzeitige Leistung von Ausgaben aus dem ordentlichen Voranschlag zu ermöglichen, wurde ein Kassenkreditvertrag für das Jahr 2009 mit der Raiffeisenbank Region Braunau, Bankstelle Neukirchen a. d. E. abgeschlossen. Aus diesem Vertrag aufgenommene Kredite hat die Gemeinde innerhalb eines Jahres wieder zurückzahlen, und sie dürfen ein Sechstel der Einnahmen des ordentlichen Gemeindevoranschlags nicht übersteigen. Der vorgesehene Kreditrahmen in Höhe von € 100.000,- liegt deutlich unter dieser gesetzlichen Vorgabe. 1/6 der Einnahmen des ordentl. Gemeindevoranschlags sind € 586.450,00.

Die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuern A und B und die Ausschreibung von Abgaben für 2009 sind vor der Beschlussfassung des Haushaltsvoranschlags zu beschließen.

Im Haushaltsjahr 2009 sind lt. Voranschlagsentwurf mit Ausnahme der Kanalanschlussgebühr keine Gebührenerhöhungen vorgesehen.

Die Mindestgebühr für einen Kanalanschluss beträgt ab 1. Jänner 2009 € 2.846 (ohne USt.) statt € 2.742,00 im Jahr 2008. Die Kanalanschlussgebühr musste gem. Erlass des Amtes der OÖ Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales vom 3. Nov. 2008 erhöht werden.

Der Voranschlag für 2009 wurde dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt, nachdem er gem. den einschlägigen Bestimmungen zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt worden war. Zur Vorberatung war den Fraktionen bereits ein Entwurf übergeben worden.

Wortmeldungen:

GR Johann Fürböck berichtet, dass in der Sozialhilfverbandssitzung darauf hingewiesen wurde, dass die Finanzierung des Verbandes in den nächsten Jahren überdacht bzw. angepasst werden muss.

Bgm Alois Leimer teilt dazu mit, dass der Sozialhilfverband Braunau in seiner Sitzung am 11. Dez. 2008 eine Bezirksumlage mit einem Hebesatz von 24,4 % beschlossen hat.

Al Josef Rosenhammer weist darauf hin, dass im Voranschlagsentwurf mit einem Hebesatz von 24,5 % kalkuliert wurde.

Bgm A. Leimer teilte auch mit, dass für das Brückenbauvorhaben über Gießgraben und Enknach vom Land OÖ im Jahr 2010 eine Personalbeistellung in Aussicht gestellt wurde. Auf diese Unterstützung will die Gemeinde nicht verzichten, und es wurde eine Verschiebung des baubeginnes in Kauf genommen.

GV Johann Spitzwieser stellt eine Beteiligung der Holzstrom GmbH an den Errichtungskosten für den Fahrbahnteiler für das Betriebsbaugelände Händschuh zur Debatte.

GR Peter Klein lehnt diese Beteiligung mit dem Hinweis darauf ab, dass hier eine Firma im Betriebsbaugelände Händschuh ein innovatives Projekt errichten will. Er kritisiert auch die rechtlichen Gegebenheiten bzw. Vorgaben, die höchstwahrscheinlich zur Verschleppung dieses Projektes beigetragen haben.

Al Rosenhammer teilt mit, dass der Fa Holzstrom GmbH ein Verkehrsflächenbeitrag vorgeschrieben wird. Voraussetzung ist natürlich der Erwerb des Grundstückes und die Errichtung eines Gebäudes.

Der Gemeindevoranschlag für das Finanzjahr 2009 wurde vom Gemeinderat einschließlich des Dienstpostenplanes und den auch zur Kenntnis gebrachten Subventionen einstimmig beschlossen.

Für den Zeitraum von 2009 bis 2012 wurde ein mittelfristiger Finanzplan erstellt und dem Gemeinderat vorgelegt. Die Gemeinden sind verpflichtet, für einen Zeitraum von vier Jahren ein Finanzplan zu erstellen. Dieser Finanzplan ist bei der Erstellung der Voranschläge in diesem Zeitraum zu berücksichtigen. Allfällige Anpassungen und Änderungen können aber vorgenommen werden.

GR Werner Putta, Obmann des Prüfungsausschusses, brachte den Kassen-Prüfungsbericht, der nach einer unangesagten Prüfung durch die BH Braunau am Inn abgefasst wurde, zur Kenntnis. „Die vorhandenen Bestände in der Gemeindebuchhaltung stimmten mit den Kontoauszügen der Geldinstitute überein. Beanstandungen waren nicht zu treffen!“ ist das für den Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung erfreuliche Ergebnis.

Am 7. Juli 2008 hat der Gemeinderat die Einleitung eines Verfahrens zur Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Der Flächenwidmungsplanentwurf 04/2008 lag nun zur Beschlussfassung vor. Zu den verschiedenen Stellungnahmen gab es seitens des Gemeinderates keine Einwände, und auch während der öffentlichen Auflage des FWP's wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Die Eigentümer jener Grundstücke, an deren Flächenwidmung oder Bebaubarkeit sich Änderungen ergaben, wurden von der Planaufgabe nachweislich verständigt, aber auch von dieser Seite gab es keine Einwendungen.

So konnte der Gemeinderat dem Antrag des Bürgermeisters, den FWP Nr. 4/2008 in der vorliegenden Fassung zu beschließen, einstimmig zustimmen.

In der Betreubaren Wohnanlage konnte der Gemeinderat Wohnungen vergeben bzw. zuweisen. Der Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren- Sozial- und Integrationsangelegenheiten hat in der Sitzung am 2. Dez. 2008 die Auswertungen nach dem vom Land OÖ erstellten Punktesystem geprüft und für in Ordnung befunden und empfahl dem Gemeinderat, die Wohnungsvergabe nach



**Allfälliges**

Eine Informationsveranstaltung der Gemeinde zur Umfrage „Leben in Neukirchen an der Enknach“ wird am Mittwoch, 11. Februar 2009 um 19 Uhr im Gemeindegastsaal stattfinden.

Am Freitag, 6. Februar wird im Gasthaus Humer die Gemeinde-Jahresabschlussfeier stattfinden.

Abschließend bedankte sich Bürgermeister Alois Leimer bei den Mitgliedern des Gemeinderates, bei Amtsleiter Josef Rosenhammer und bei den MitarbeiterInnen der Gemeinde für die geleistete Arbeit und für das sehr gute Zusammenwirken im Interesse der Gemeinde und ihrer BürgerInnen im Jahr 2008. Er ersuchte auch, diese gute Arbeit im Jahr 2009 fortzusetzen.

den vorliegenden Auswertungen vorzunehmen, was in der Abstimmung auch geschehen ist.

**Voranschlag 2009**

<b>Ordentlicher Haushalt</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	41.100,00 €	524.000,00 €
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	16.500,00 €	86.400,00 €
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	257.400,00 €	539.400,00 €
Kunst, Kultur und Kultus	25.300,00 €	155.900,00 €
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	1.500,00 €	493.200,00 €
Gesundheit	8.200,00 €	413.000,00 €
Straßen, Wasserbau und Verkehr	225.900,00 €	346.000,00 €
Wirtschaftsförderung	----- €	3.200,00 €
Dienstleistungen	658.300,00 €	614.700,00 €
Finanzwirtschaft	2.236.400,00 €	294.800,00 €
	<b>3.470.600,00 €</b>	<b>3.470.600 €</b>

**Voranschlag 2009**

**Außerordentlicher Haushalt**

Ankauf Tanklöschfahrzeug	202.700,00 €	287.700,00 €
Straßenbau	110.000,00 €	110.000,00 €
Neugestaltung der Sportplatzstraße/Parkplätze	26.200,00 €	26.200,00 €
Reinhalteverband	36.000,00 €	36.000,00 €
Zwischenfinanzierung Tanklöschfahrzeug	85.000,00 €	----- €
	<b>459.900,00 €</b>	<b>459.900,00 €</b>

**Subventionen**

Bienenzüchterverein – Ortsgruppe Neukirchen /E.	150,00 €
Kameradschaftsbund, Ortsgruppe Neukirchen/E.	300,00 €
Schwarzes Kreuz	90,00 €
Ortsbäuerinnen	220,00 €
Goldhaubengruppe	180,00 €
Tierschutzverein Bezirksgruppe Braunau	150,00 €
Ö Zivilinvalidenverband, Bezirksgruppe Braunau	200,00 €
Muttertagsfeier (ÖVP, SPÖ, FPÖ)	<u>400,00 €</u>
	1.690,00 €

UNION Raiffeisen Neukirchen - Subv. Betriebskosten	7.270,00 €
UNION Raiffeisen Neukirchen	440,00 €
ASKÖ Schiklub	440,00 €
ASKÖ Schiklub – Klubraumerhaltung	<u>960,00 €</u>
	9.096,00 €

Ortasmusikkapelle Neukirchen	7.330,00 €
Trachtenmusik Neukirchen	<u>7.330,00 €</u>
	14.660,00 €

Theatergruppe Neukirchen	7.656,00 €
Sozialdienstgruppe	5.652,00 €



### Sitzung des Gemeinderates 26. Jänner 2009

Im Top 1 wurde der Prüfungsbericht der BH Braunau am Inn vom 7. Jänner 2009, der im Anschluss an die Überprüfung des Nachtragsvoranschlags 2008 erstellt wurde, vorgetragen. Sowohl Bürgermeister Alois Leimer als auch Prüfungsausschussobmann Werner Putta zeigten sich über den positiven Prüfungsbericht sehr erfreut, und der Gemeinderat nahm den Bericht einstimmig zur Kenntnis.

Dem Antrag des Kommandos der FF Mitternberg, an den langjährig in verantwortungsvollen Funktionen tätigen ehemaligen Kommandanten Franz Sporrer, das „Goldene Ehrenzeichen“ der Gemeinde Neukirchen an der Enknach zu verleihen, wurde einstimmig entsprochen. Franz Sporrer erfüllt die Voraussetzungen für diese Gemeindeehre.

Das Kommando der FF Neukirchen stellte den Antrag, an den ehemaligen Kommandanten Johann Spreitzer das „Silberne Ehrenzeichen“ der Gemeinde Neukirchen an der Enknach zu verleihen. Da Johann Spreitzer die Voraussetzungen für die Verleihung dieser Auszeichnung erfüllt, wurde auch dieser Antrag positiv entschieden.

Die Ehrenzeichen werden bei den jeweiligen Vollversammlungen der Feuerwehren überreicht.

Die Gemeinde kauft von der Raiffeisenbank Neukirchen ein 257 m<sup>2</sup> großes Grundstück und verkauft ihrerseits an die Raiffeisenbank eine 5 m<sup>2</sup> große Grundfläche. Die beiden Grundstücke liegen zwischen dem Bankgebäude und der betreubaren Wohnanlage. Für diese Grundtransaktion lag die Vermessungsurkunde, verfasst von Zivilgeometer DI Brunner aus Braunau, vor. Es wurde ein Preis von 40,00 €/m<sup>2</sup> vereinbart. Der Gemeinderat stimmte ohne Einwände zu.

Bürgermeister Alois Leimer informierte den Gemeinderat über den Gemeindeverband Industriepark Braunau – Neukirchen anhand der Verhandlungsschrift über die am 10. Dez. 2008 abgehaltene Verbandsversammlung.

Unter Alfälliges berichtete Bgm. Alois Leimer, dass sich der Seniorenbund und der Rentnerverband für die stimmungsvolle Gestaltung der gemeinsamen Seniorenweihnachtsfeier bedankt haben.

Für die gewährten Unterstützungen im Jahr 2008 haben sich die Ortsmusikapelle, die Trachtenmusik, der Kameradschaftsbund, die Sektionen der UNION und der Stammtisch für pflegende Angehörige bedankt.

Der ASKÖ-Schiklub bedankte sich für die finanzielle Unterstützung beim Ankauf der neuen Funktionärsbekleidung.

**Sicher für mich.**

VERSICHERUNGSVEREIN SCHWAND

Thaller Johann, Tel. 077 28/62 87  
thaller@svv-schwand.at  
www.svv-schwand.at



## VORANKÜNDIGUNG KINDERFERIENPROGRAMM

Von der Gemeinde Neukirchen an der Enknach gibt es heuer zwei Veranstaltungen für die Kinder in den Ferien.

Gemeindeamt Neukirchen  
5145 Neukirchen a.d.E.  
07729/2255-11

Antliche Mitteilung  
Zugestellt durch post.at  
Nr. /2009

Kinderferienprogramm

Liebe Kinder, liebe Eltern!  
Der Kasperl kommt heuer wieder zu uns auf Besuch mit einer spannenden Geschichte!

### Kasperl und die Schlossgespenster

für Kinder von 3 bis 10 Jahren

Mit: Katharina Mayrhofer/Pramer Figurentheater  
Am: Donnerstag, 20. August 2009  
Um: 15.00 Uhr (Dauer ca. 35 bis 45 min)  
Wo: im großen Gemeindegarten

„Kaum ist die Prinzessin aus dem Urlaub zurück, da passieren auf einmal ganz seltsame Dinge im Schloss. Das Licht geht an und aus, Essen verschwindet vom Tisch und überall hört man komische Geräusche. Gut, dass da der Kasperl auf Besuch kommen will. Ob er der Prinzessin helfen kann?“

Eintritt frei

Viel Spaß wünscht Euch Euer Bürgermeister Alois Leimer!

### Auf der Suche nach .....

Liebe Kinder!  
Die Gemeinde Neukirchen a.d.E. möchte Euch gerne zu dieser Suche einladen.



- Forschung mit: Katharina Beinhundner  
Um: 13.30 Uhr (Dauer ca. 3 ½ h)  
Treffpunkt: Spritzendorf 1
- Für Kinder von 6 bis 10 Jahren  
Am: 04. August 2009
- Für Kinder von 10 bis 14 Jahren  
Am: 05. August 2009

Spannendes Erlebnis an und in der Enknach – Erforschen, Suchen und Betrachten der vielfältigen und faszinierenden Kleintier- und Pflanzenwelt im Bach und am Ufer, Neues entdecken und bewundern, ... Es hilft die Umwelt besser zu verstehen und zu schützen!

Als krönenden Abschluss gibts dann auch noch ein Lagerfeuer mit Grillwürsteln und für Getränke ist auch gesorgt!

NICHT VERGESSEN:  
Bitte Badesandalen, ev. kleines Handtuch und Sonnenschutz mitbringen!

WICHTIG:  
Bitte meldet Euch bis spätestens Montag, 03. August 2009, im Gemeindeamt (07729/2255-11) an, wenn Ihr bei diesem schönen Erlebnis dabei sein wollt!

Hingewiesen wird noch darauf, dass es von der Pfarre Neukirchen a.d.E. ein zusätzliches Kinderferienprogramm geben wird - darüber wird wieder ein kleines Programmheft erscheinen.



## JAGDAUSSCHUSS

Der Obmann des Jagdausschusses Karl Piehringer bedankte sich im Rahmen einer kleinen Feier im Gasthaus Humer bei Renate und Josef Fellner sowie bei Hermine und Walter Enthammer dafür, dass sie die Wiegen bei der Brückenwaage durchgeführt haben.

Renate und Josef Fellner haben seit 1976 (mit der Errichtung der Waage), Hermine und Walter Enthammer seit 1985 dieses „Ehrenamt“ zur vollsten Zufriedenheit der Verantwortlichen versehen.

Mit dem Abbau der Brückenwaage, die der Jagdausschuss betrieben hat, haben die beiden Ehepaare ihre Tätigkeit aufgegeben. Die Brückenwaage ist bereits demontiert und wird von Hans Joachim Schümann in St. Georgen bei Obernberg wieder in Betrieb genommen.

In Neukirchen können Wiegen ebenfalls bei der Familie Schümann in Kirchweg 5 vorgenommen werden.



## G.Stadler Metallbearbeitungs- G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1

Tel. 07729/2468, Fax. 07729/246815

Mail : office@metall-stadler.at

Home : www.metall-stadler.at

**Metallbearbeitung für die Industrie**



## SCHLAGANFALL-VORSORGEUNTERSUCHUNG

Jede/r ÖsterreicherIn hat die Möglichkeit **GRATIS** eine Schlaganfallvorsorgeuntersuchung durchführen zu lassen. Schlaganfallvorsorge beginnt nicht mit einem bestimmten Alter, sondern sollte schon von Jugend an betrieben werden. Es gibt einige „goldene Regeln“ mit deren Befolgung jeder Einzelne sein Risiko mindern kann. Vorteilhafterweise sind diese gleichzeitig auch zur Vorsorge von Herzinfarkt und anderen Gefäßerkrankungen wirksam:

- \* Kontrollieren Sie Ihren Blutdruck
- \* Essen Sie salz- und fettarm
- \* Schränken Sie den Alkoholkonsum ein
- \* Rauchen Sie nicht
- \* Achten Sie auf Ihr Gewicht
- \* Machen Sie regelmäßig Bewegung

Etwa ab dem 50. Lebensjahr sollte jede Frau und jeder Mann eine Schlaganfall-Vorsorgeuntersuchung durchführen lassen.

### Wo können Sie diese Schlaganfallvorsorgeuntersuchung durchführen lassen:

In der Christian-Doppler-Klinik, Salzburg

### Was die Gesunde Gemeinde Neukirchen dazu anbietet:

- \* Wir haben in der Christian-Doppler-Klinik eine Terminreservierung für unsere Neukirchnerinnen und Neukirchner zur Schlaganfallvorsorgeuntersuchung vorgenommen, von **Dienstag, 1.9. bis Freitag, 4.9.2009.**
- \* Untersuchungen finden täglich vormittags ab 7.15 h statt.
- \* Jeweils am 1., 2., 3. und 4. September 2009 fährt ein Bus von Neukirchen nach Salzburg zur Schlaganfallvorsorgeuntersuchung und wieder zurück.
- \* Genauere Angaben, wie Abfahrtszeiten und Kosten der Busfahrt, geben wir noch rechtzeitig bekannt, die Untersuchung selbst ist GRATIS.

### DIE SCHLAGANFALLVORSORGEUNTERSUCHUNG GLIEDERT SICH IN 4 ABSCHNITTE:

#### 1. Blutabnahme - Nüchtern (ohne Frühstück):

- Blutbild
- Blutgerinnung (PZ, Fibrinogen, PTT, AT III)
- Leberwerte (GOT, GPT, GGT)
- Nierenwerte (Harnstoff, Creatinin, Glomerul. Filtrationsrate)
- Blutfette (Triglyceride, Cholesterin, HDL-Cholesterin, LDL-Cholesterin, Apolipoprotein A1 + B)
- Blutzuckerwerte (nüchtern-BZ, Langzeitwert, HBA1C)
- Harnsäure
- Schilddrüsenhormon (TSH)
- Blutsenkung
- PSA- Wert (bei Männern)

#### 2. Ultraschalluntersuchung:

- Ultraschall der Halsgefäße

#### 3. Klinische Untersuchung:

- Neurologischer u. somatischer Status, Anamnese, EKG, Blutdruckmessung

#### 4. Befundbesprechung:

- Bildet den Abschluss der Vorsorgeuntersuchung

Näheres können Sie am Gemeindeamt bei Frau Karin Brandstätter (Tel. 2255-11) jeweils am Montag, Dienstag und Mittwoch-Vormittag erfahren sowie auch bei der Veranstaltung „Neukirchen erleben“ am 7. Juni 2009 am Stand der Gesunden Gemeinde.

# Elektrogeräte im Haushalt

## KÜHLEN & GEFRIEREN

Etwa 8 % des Stromverbrauchs im Haushalt entfällt auf den Kühlschrank und 9 % auf Gefriergeräte – Tendenz steigend!

### Der Blick aufs Pickerl lohnt sich!

„A+ Geräte“ benötigen um bis zu 40 % weniger, „A++ Geräte“ um bis zu 45 % weniger Strom als A-Geräte. Der Kauf eines energiesparenden Modelles macht sich über die Lebensdauer gerechnet bezahlt. So können Sie zum Beispiel mit einem A++ Kühlschrank gegenüber einem B-Gerät 20 € jährlich – immerhin über 300 € in 15 Jahren – sparen!

### So viel bringt das „A++“:

	A++	A	B
Stromverbrauch (kWh (Jahr))	84	150	201
Stromkosten	15 €	27 €	36 €
Stromkosten in 15 Jahren	225 €	405 €	540 €
jährliche Strom-Mehrkosten (im Vergleich zum A++ Gerät)		12 €	21 €
Mehrkosten in 15 Jahren		180 €	315 €

Standgerät, ohne Gefrierfach, 150 Liter, 18 ct/kWh Stromkosten  
Anschaffungskosten der Geräte nicht berücksichtigt

### Kühlen kommt billiger als gefrieren:

Je mehr „Sterne“, desto kälter die Temperatur und desto höher der Stromverbrauch. Falls ein Gefriergerät vorhanden ist, kann beim Kühlschrank auf das Gefrierfach verzichtet werden. Ein \*\*\*-Sterne Kühlschrank verbraucht täglich ca. 20-30 % mehr Strom als ein Kühlschrank ohne Gefrierfach.

### Welches Gefriergerät passt für mich?

Eine Gefriertruhe bietet bei etwa gleicher Größe mehr Einlagerungsraum als ein Gefrierschrank und spart rund 15 %, ist allerdings nicht so übersichtlich wie ein Gefrierschrank. Bei einer Kühl-Gefrier-Kombination sollten 2 getrennte Kältekreisläufe vorhanden sein und beide Teile getrennt zu öffnen sein.

### Wieviel „Kaltes“ brauche ich?

Kaufen Sie ein Gerät, das Ihren Bedürfnissen entspricht.

Ein großes Gerät ist sparsamer als zwei kleinere Modelle.

### Richtig aufgestellt spart Strom:

Ein Kühlschrank verbraucht weniger Strom, wenn er möglichst kühl aufgestellt ist. Der Aufstellort sollte nicht neben einer Wärmequelle (z.B. E-Herd, Heizkörper oder direkte Sonneneinstrahlung) sein. Gefriergeräte stellt man, wenn möglich, am Besten im Keller oder in einem unbeheizten Raum auf. Steht das Gerät unter einer Arbeitsplatte, sollten in dieser Lüftungsschlitze vorhanden sein. Achten Sie darauf, dass diese immer frei gehalten werden und mind. 5 cm Abstand zur Wand vorhanden sind.

### Richtig eingestellt spart Strom:

Beim Kühlschrank reicht in der Regel eine Innentemperatur von 7°C (erste Stufe) – dies spart gegenüber einer Temperatur von 5°C rund 15 % Strom. Bei Gefriergeräten reicht meist eine Lagertemperatur von minus 18°C aus.

### Richtig gepflegt spart Strom:

Geräte ohne Abtau-Automatik sollten regelmäßig abgetaut werden, spätestens aber, wenn die Dicke der Eisschicht 1 cm übersteigt. „No-frost“-Geräte ersparen Ihnen das lästige Abtauen, verbrauchen aber mehr Strom. Zu schnelles Vereisen kann auch am schlechten Schließen der Türen liegen. Kontrollieren Sie daher die Türdichtungen regelmäßig.

### Waschen



Rund 7 % des Stromverbrauchs entfallen in einem Durchschnittshaushalt auf Wäsche waschen.

### 3 x „A/A/A“ ist am Besten:

Die 3 „A“ am Geräte-Pickerl kennzeichnen den Energieverbrauch, die Wasch- und die Schleuderwirkung. Es gibt auch A+ Geräte (freiwillige Kennzeichnung), die noch sparsamer sind.

die Wasch- und die Schleuderwirkung. Es gibt auch A+ Geräte (freiwillige Kennzeichnung), die noch sparsamer sind.

### So viel bringt A+:

Der Kauf eines energiesparenden Modelles macht sich über die Lebensdauer gerechnet bezahlt. So können Sie z.B. mit einer A+ Waschmaschine gegenüber einem B-Gerät 62 € jährlich sparen!

### Stromkosten-Beispiel Waschmaschine:

	A+	A	B
Stromverbrauch (kWh (Jahr))	177	198	520
jährliche Stromkosten	32 €	36 €	94 €
Stromkosten in 15 Jahren	480 €	540 €	1410 €
jährliche Strom-Mehrkosten (im Vergleich zum A+ Gerät)		4 €	62 €
Mehrkosten in 15 Jahren		60 €	930 €

Unterbaugerät, 5 kg, 4 Waschvorgänge pro Woche, 18 ct/kWh Stromkosten, Anschaffungskosten der Geräte nicht berücksichtigt

### Nicht zu groß kaufen:

Zunehmend werden Waschmaschinen mit 6 kg oder mehr angeboten. Überlegen Sie, ob Sie diese Füllmenge benötigen.

### Die Sache mit den halben Portionen...

die Programmfunktion „1/2“ reduziert bei halber Beladung zwar den Wasser- und Stromverbrauch – aber nicht auf die Hälfte! Es gilt daher: voll befüllen ist am effizientesten und auch zweimal Sparprogramm braucht mehr Energie als einmal voll!

### Zu heiß gebadet...

bei 60° Programm wird 85 % des Stromverbrauchs für das Aufheizen benötigt. Versuchen Sie, statt mit 95° mit 60° und statt mit 60° mit 40° zu waschen.

### Waschmaschinen mögen's warm:

Rund 70 % des Stromverbrauchs wird für das Aufheizen des Wassers verwendet. Insbesondere, wenn Sie eine Solaranlage haben und Ihre Waschmaschine keinen Warmwasseranschluss besitzt, können Sie mit einem Vorschaltgerät Abhilfe schaffen.

### Trocknen

Wäsche trocknen braucht rund dreimal so viel Strom wie Wäsche waschen – hier lohnt sich ein sparsamer

Betrieb umso mehr. Nicht gekauft kann besser sein... Wäschetrockner, wenn möglich, vermeiden. Am energiesparendsten sind noch immer Wäscheleine und Wäscheständer. Der Blick aufs Pickerl lässt erschauern...Auf das Energie-Pickerl achten und möglichst sparsame Geräte kaufen. Ablufttrockner erreichen derzeit meist nur die Effizienzklasse „C“, Kondensationstrockner gibt es auch als „A-Geräte“. Waschen & Trocknen im Doppelpack? Nur wenn Sie aus Platzgründen keinen Wäschetrockner aufstellen können, ist die Anschaffung eines Waschtrockners (Waschmaschine und Trockner in einem Gerät) sinnvoll. Das Fassungsvermögen beim Trocknen ist in der Regel hier nur halb so groß wie beim Waschen, die Energieeffizienz ist schlechter und auch der Wasserverbrauch ist sehr hoch.

### Nur voll beladen ist effizient...

Bei halber Beladung halbiert sich der Stromverbrauch nicht, sondern sinkt höchstens um ein Drittel.

### Stromkosten-Beispiel Wäschetrockner:

	A	A	B
Stromverbrauch (kWh (Jahr))	416	686	915
jährliche Stromkosten	75 €	123 €	165 €
Stromkosten in 15 Jahren	1.125 €	1.845 €	2.475 €
jährliche Strom-Mehrkosten (im Vergleich zum A Gerät)		48 €	90 €
Mehrkosten in 15 Jahren		720 €	1.350 €

Kondensationstrockner, 6 kg, 4 Trockenvorgänge pro Woche, 18 ct/kWh Stromkosten, Anschaffungskosten der Geräte nicht berücksichtigt

### Je besser die „Vorarbeit“...

Wäsche gut schleudern (mindestens 1.200 Umdrehungen) und „lose aufgeschüttelt“ in den Trockner geben.

### Nicht übers Ziel hinausschießen...

Textilien nicht übertrocknen. Ideal sind Feuchtigkeitssensoren, die automatisch abschalten.

### Gut belüftet, trocknet es besser...

Zum Trocknen ist ein gut belüfteter Raum erforderlich.

Quellenangabe: OÖ. Energiesparverband, [www.esv.or.at](http://www.esv.or.at)

(Teil 1 – Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe der NGZ)

## Euro-Einführung in der Slowakei

### Die Slowakei hat am 1. Jänner 2009 als 16. Mitgliedland der Europäischen Union den Euro eingeführt.

Vor zehn Jahren hat eine Gruppe von EU-Mitgliedstaaten den bedeutenden Schritt zur Einführung des Euro als einheitlicher Währung unternommen.

Nach langen Jahren intensiver Vorbereitungen wurde der Euro am 1. Jänner 1999 als Buchgeld für über 300 Millionen Bürger des neu geschaffenen Euroraumes offizielle Landeswährung. Drei Jahre später - am Neujahrstag 2002 - kamen die Euro-Münzen und Euro-Geldscheine in Umlauf und ersetzten die bisherigen Landeswährungen.

Seit Einführung des Euro wurden zahlreiche Veränderungen vollzogen - der Euroraum hat sich mit dem Beitritt Sloweniens und von Zypern und Malta auf 15 Länder erweitert.

Ein Beitrittsland, das der Union beitreten möchte, muss zahlreiche - soziale, wirtschaftliche und politische - Aspekte seiner Gesellschaft an diejenigen der EU-Mitgliedstaaten anpassen. Mit dieser Anpassung soll sichergestellt werden, dass ein Beitrittsland erfolgreich auf dem EU-Binnenmarkt für Waren, Dienstleistungen, Kapital und Arbeitskräfte agieren kann - der Beitritt ist ein Integrationsprozess.

Die Übernahme des Euro und der Beitritt zur Euro-Zone bedeuten einen weiteren Schritt im Integrationsprozess, einem Prozess mit dem Ziel einer engeren wirtschaftlichen Integration mit den anderen Mitgliedstaaten der Euro-Zone.

Die Ablösung einer nationalen Währung durch den Euro ist ein wichtiger Vorgang, der zahlreiche praktische Vorbereitungen erfordert, wie z. B. die Gewährleistung, dass die nationale Währung schnell eingezogen wird, dass die Preise von Waren korrekt umgerechnet und ausgezeichnet werden und dass die Menschen hinreichend informiert werden. All diese Vorbereitungen beruhen auf einem speziellen „Übergangsszenario“, das ein Beitrittskandidat der Euro-Zone übernimmt.

Bei der erstmaligen Einführung des Euro wurden umfangreiche Erfahrungen gesammelt, von denen die Beitrittskandidaten der Euro-Zone heute profitieren. Insbesondere die Europäische Kommission bietet den Beitrittskandidaten der Euro-Zone umfassende Hilfe und Beratung an.

Nach der Euro-Einführung in der Slowakei wird Österreich auf Grund des Wegfalls des Wechselkursrisikos und diverser Transaktionskosten als wichtiger Handlungspartner unmittelbar profitieren. Die Slowakei gewann als Exportmarkt für österreichische Produkte in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Innerhalb der Europäischen Union ist die Slowakei damit derzeit der neuntichtigste Exportmarkt für Österreich.



Sicherheitstechnik  
Energietechnik

Richard Helm Sicherheits-/ Energietechnik

Photovoltaik  
Straßensicherheit  
Alarmsysteme  
Elektroinstallationen  
Beleuchtungstechnik

*You are at the helm.*

Pichl 6  
A-5145 Neukirchen/Enkn.  
T +43(0)7729/20200  
F +43(0)7729/20222  
office@setech-helm.at

## Auslandsreisen: Unerwartete Verkehrsbestimmungen in verschiedenen Ländern



Clubexperten geben Überblick, was es bei Reisen alles zu beachten gilt:

„Mit 1. Februar treten in der Slowakei neue Verkehrsbestimmungen in Kraft, mit denen Urlauber wohl nicht rechnen“, sagt ÖAMTC-Touristikerin Erika Kabourek. So sieht ein neues Gesetz vor, dass Fußgänger, die Handy-telefonierend oder iPod-hörend Straßen überqueren, 135 Euro Strafe riskieren. Und diese Bestimmung gilt auch auf Zebrastreifen.

Auch in anderen Ländern gibt es unerwartete Vorschriften. Ein kleiner Überblick der ÖAMTC-Touristik:

### ■ BOSNIEN UND HERZEGOWINA:

Achtung Führerscheinneulinge - für Personen unter 23 Jahren, die ihren Führerschein kürzer als 1 Jahr besitzen, gilt zwischen 23.00 Uhr und 05.00 Uhr früh ein Fahrverbot. „Um Probleme zu vermeiden, sollten sich auch österreichische Führerscheinneulinge bei Fahrten in die Region an die Regelung halten“, rät Kabourek.

### ■ BULGARIEN, TÜRKEI:

Wer mit seinem Auto einreist, muss eine Desinfektionsgebühr bezahlen.

### ■ GRIECHENLAND:

Telefonieren am Steuer ist nur unter Verwendung einer kabellosen Freisprecheinrichtung (Bluetooth) erlaubt.

### ■ NORWEGEN:

Spezielle Zollbestimmungen für Kinder unter 12 Jahren - Kinder dürfen nur Erfrischungsgetränke, Kakaoprodukte und Süßigkeiten zollfrei einführen,

### ■ RUMÄNIEN:

Im Falle von Verkehrskontrollen ist der Fahrer verpflichtet, im Fahrzeug zu bleiben und mit den Händen am Lenkrad den Anweisungen der Polizei Folge zu leisten. Auch die mitfahrenden Fahrgäste dürfen die Autotüren nicht öffnen.

### ■ SLOWAKEI:

Streng ist man hier auch mit Radfahrern. Sie müssen außerhalb des Ortsgebietes mit Helm unterwegs sein. Im Ortsgebiet besteht diese Pflicht nur für Radfahrer unter 15 Jahren. Nachts oder bei schlechter Sicht sind außerdem Reflektoren auf der Radfahrer-Kleidung vorgeschrieben.

### ■ SPANIEN:

Beim Tanken muss man während des Tankvorgangs sämtliche elektrische und elektromagnetische Geräte (z.B. Mobiltelefone, Radio, Fahrzeugbeleuchtung) abschalten.

### ■ TSCHECHIEN/PRAG:

Hier gilt die 0,0 Promillegrenze auch zu Fuß - der Konsum von alkoholischen Getränken auf öffentlichen Straßen und Plätzen ist verboten. Und auch bei Zigarettenkippen und Kaugummis ist man streng. Jedenfalls sollte beides nicht auf der Straße landen.

### ■ UNGARN:

Hier müssen auch Radfahrer eine Warnweste tragen. Das betrifft somit auch österreichische Radler, die den Neusiedler See umrunden. Also unbedingt an die Warnweste denken.

Beim ÖAMTC gibt es zu 39 Ländern praktische Reiseinformationen für das Handschuhfach. In den Broschüren findet man alle wichtigen Bestimmungen. Für Clubmitglieder sind sie bei jedem Stützpunkt erhältlich. Für alle Reisende gibt es außerdem online eine Länderdatenbank ([www.oamtc.at/laenderinfo](http://www.oamtc.at/laenderinfo)).

Der Grenzland Anzeiger –  
Ihr Anzeigen- und Informationsblatt  
für den Bereich Braunau.

Wir sind Partner der Wirtschaft  
mit einer Gesamtauflage  
von **31.500 Stück**  
und kostenloser Verteilung  
zweimal monatlich.

**Nutzen Sie unsere Kompetenz  
und unsere Erfahrung.**

Verteilung, Anzeigengestaltung,  
Veröffentlichung im Internet,  
grenzüberschreitende Verbreitung  
... **alles in einem Paket.**



# Grenzland Anzeiger

seit 1976

– ein erfolgreiches Druckerzeugnis der Druckerei Vierlinger –

**DRUCK LAYOUT  
VERARBEITUNG**

Entspannen Sie



Wir machen  
den Rest

# Miteinander für Ihren Erfolg

Jakob-Weindler-Straße 4  
D-84359 Simbach a. Inn  
Tel. +49 (0) 8571 925 22-0  
Fax +49 (0) 8571 925 22-10  
vierlinger@vierlinger.de  
www.vierlinger.de

**DRUCKEREI  
VIERLINGER**

## Wie jedes Jahr durfte sich die Altenhilfegruppe Neukirchen/E. wieder über großzügige Spenden aus dem Neukirchner Adventmarkt 2008 freuen.

Von nachstehenden Vereinen und Organisationen wurde insgesamt ein Geldbetrag von € 1.700,-- gespendet.

Bäuerinnen Neukirchen/E.	€ 300,--
Trachtenmusik Neukirchen/E.	€ 300,--
Ortsmusik Nekirchen/E.	€ 500,--
Fam. Stangl, Neukirchen/E.	€ 100,--
Landjugend Neukirchen/E.	€ 500,--

Im Namen aller pflegebedürftigen NeukirchnerInnen bedankt sich die Altenhilfegruppe recht herzlich für die Spenden.

Diese werden zum Ankauf und Wartung von weiteren Hilfsgeräten verwendet.

Aus den Spenden des Adventmarktes 2007 in der Höhe von € 1.180,- wurden folgende Geräte angekauft:

1 elektr. Krankenbett	€ 979,18
1 Badewannensitz	€ 106,48
1 Toilettenstuhl	€ 99,--

Noch einmal herzlichen Dank für die Unterstützung, ohne die ein Bereitstellen sowie die Wartung der Hilfsmittel nicht möglich wäre.

Die Gruppenleiterin:  
**Kreil Maria**

## ZAGLER

Der Spezialist für natürliche  
Backwaren aus dem Innviertel



Bäckerei Zagler  
5145 Neukirchen  
Untere Hofmark 20  
Tel: 07729/222415



KÜCHEN • WOHNEN • TÜREN

# Schrems

CHRISTIAN SCHREMS  
A-5145 Neukirchen • Sandtal 2  
Tel.: 0 77 29 / 22 92 • Fax DW 4  
e-mail: tischrems@aon.at



EINFACH • SCHÖNER • WOHNEN



Die **Bundesanstalt Statistik Österreich** sucht im **gesamten Bundesgebiet** offene, kommunikative Persönlichkeiten für statistische Erhebungen auf **Werkvertragsbasis**.

Aufgabe ist die Erhebung statistischer Daten in Haushalten. Hierbei handelt es sich um laufende Erhebungen, von denen einigen eine **gesetzlich geregelte Auskunftspflicht** zu Grunde liegt.

Voraussetzung sind sehr gute Deutschkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit, gepflegtes Auftreten und Einsatzbereitschaft. Ein eigener PKW ist von Vorteil.

Senden Sie uns bitte Ihren **Lebenslauf** mit **Foto** und sämtlichen **Kontaktdaten** per E-Mail an [bernhard.supp@statistik.gv.at](mailto:bernhard.supp@statistik.gv.at)

# elektrowurhofer TECHNIK

A-5145 Neukirchen/Enk. Telefon.: +43 (0) 7729 2333  
Grillham 8 Fax.: +43 (0) 7729 20043

• [www.elektrowurhofer.at](http://www.elektrowurhofer.at) • [office@elektrowurhofer.at](mailto:office@elektrowurhofer.at)

## NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN

### 141 = Ärztenotdienst

- hier kann man den nächsten diensthabenden Arzt erfragen –  
die Beratungsstelle ist Tag und Nacht besetzt.  
Außerdem kann man hier auch noch einen Krankentransport  
ins Krankenhaus oder Pflegeheim anfordern.

112 = Euronotruf (Notruf im Ausland für Urlaubsreisende)

122 = Feuerwehr

133 = Polizei

144 = Rettungsnotdienst

01/4064343 = Vergiftungsinformationszentrale

NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN

# Haarstudio

Renner Andreas

5145 Neukirchen/E. ☎ 0 77 29 / 29 60



BankomatKasse



Terminvereinbarungen erwünscht

Mo - Ruhetag  
Di - 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Mi - 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Do - 12<sup>00</sup> - 20<sup>00</sup> Uhr  
Fr - 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Sa - 8<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

Bei UNS ✂ schneiden  
Sie besser ab!

# Mehr PolizistInnen für OÖ !

Das Landespolizeikommando OÖ beabsichtigt im Jahr 2009 männliche und weibliche Personen für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

**BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:**

1. Die österreichische Staatsbürgerschaft,
2. die volle Handlungsfähigkeit,
3. ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
4. Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
5. die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst
6. ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,
7. abgeleiteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber)
8. Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

**Schriftliche Bewerbungen können sofort persönlich oder im Postwege direkt beim**

**Landespolizeikommando OÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz,  
[LPK-O-PA@polizei.gv.at](mailto:LPK-O-PA@polizei.gv.at)**

**eingetragen werden.**

**Auskünfte erteilen:** Landespolizeikommando OÖ, Gruberstraße 35, 4021 LINZ  
Herr Neubauer, tel 059133 40 5101 oder  
Frau Pree, tel 059133 40 5106

jede örtliche Polizeidienststelle  
[www.polizei.gv.at](http://www.polizei.gv.at)



**Am  
27. Sept. 2009  
sind in  
unserem  
Bundesland  
Wahlen**

**Wir sind alle  
aufgerufen, unseren  
Landtag in OÖ,  
unseren Gemeinderat  
und unseren  
Bürgermeister für  
Neukirchen an der  
Enknach zu wählen.**

Man liest zwar immer wieder, dass es schwierig ist, geeignete Kandidaten für diese verantwortungsvolle Aufgabe zu finden. Für uns in der ÖVP Neukirchen trifft das nicht zu. Ich kann euch in dieser Ausgabe der NGZ unsere neuen Mitglieder der ÖVP-Fraktion vorstellen, die auch bereit sind, Verantwortung für unsere Gemeinde und ihre BewohnerInnen zu übernehmen. Es ist dies noch keine Reihung auf der Kandidatenliste. Die wird nach eingehenden Beratungen noch vorgenommen und dann eine Liste erstellt, die wir euch in der 2. Ausgabe 2009 der NGZ vorstellen werden.



**Cornelia Fuchs**  
Landwirtin, Apfenthal 6  
geb. 1986  
Obfrau Stellv. der  
ÖVP-Frauen, Mitglied  
der Landjugend,  
Marketenderin des  
Kameradschaftsbundes



**Thomas Enthammer**  
Schlosser  
Thannhauser Straße 16  
geb. 1982  
Mitglied der Trachtenmusik  
und der Landjugend



**Herbert Leimer**  
Konstrukteur  
Eisenhub 3  
geb. 1981  
Mitglied der  
Ortsumsikkapelle  
und der FF Mitternberg



**Günter Sperl**  
Außendienstmitarbeiter  
Roith 4  
geb. 1968  
Mitglied der  
Trachtenmusik



**Marianne Scharinger**  
Landwirtin  
Dorf 12  
geb. 1968  
Stellvertreterin der  
Ortsbäuerin



**Reinhard Hofer**  
Maschinenschlosser  
Rittersberg 9  
geb. 1977  
Mitglied der  
Ortsumsikkapelle  
und der FF Mitternberg



**Georg Reichinger**  
Technischer Angestellter  
Gsothhub 10  
geb. 1986



**Roland Sporrer**  
Fleischverarbeiter  
Rittersberg 7  
geb. 1988  
Obmann der Landjugend  
Mitglied der Ortsumsikkap.  
und der FF Mitternberg



**Rupert  
Weißenbacher**  
Landwirt  
Schmalzhofen 5  
geb. 1969  
Mitglied der Trachtenmusik



**Die neuen Mitglieder der ÖVP-Fraktion, die sich im Herbst der Gemeinderatswahl stellen:**

v. l. :  
 ÖVP-Spitzenkandidat Bgm. Alois Leimer, Georg Reichinger, Roland Sporrer, Cornelia Fuchs, Thomas Enthammer, Rupert Weißenbacher, Herbert Leimer, Marianne Scharinger, Günter Sperl, Reinhard Hofer, ÖVP-Ortsparteiobmann Franz Kupfner

**ARBEITNEHMERVERANLAGUNG**

Viele Millionen Euro lassen die Arbeitnehmer jedes Jahr beim Finanzamt liegen, weil sie auf die Arbeitnehmerveranlagung (besser bekannt als „Lohnsteuerausgleich“) verzichten.

**Warum eine Arbeitnehmerveranlagung?**

Die Lohnsteuer wird so berechnet, als ob jemand das ganze Jahr jeden Monat gleich viel verdient hat. Viele haben aber ein unterschiedliches Einkommen, weil sie den Job gewechselt, oder erst während des Jahres zu arbeiten begonnen haben, usw. Bei der Arbeitnehmerveranlagung wird die Steuer neu berechnet und gleichmäßig über das ganze Jahr verteilt. Wer zuviel bezahlt hat, bekommt vom Finanzamt das Geld zurück. Wer wegen eines geringen Einkommens keine Steuer bezahlt hat, kann Anspruch auf die so genannte „Negativsteuer“ haben. Dies ist besonders für Lehrlinge und Teilzeitbeschäftigte interessant.

Die Steuer vermindert sich aber auch, wenn man Alleinverdiener oder Alleinerzieher ist, wenn man Unterhalt für Kinder bezahlen muss, bei Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen (Personenversicherungen, Kosten für Wohnraumschaffung, Krankheitskosten ...) bei Werbungskosten (Arbeitsmittel, Aus- und Fortbildungskosten, ...) usw.

Jeder Arbeitnehmer kann die Arbeitnehmerveranlagung beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt durchführen. Man kann dies auch fünf (5) Jahre rückwirkend machen, das heißt für 2004 ist das noch bis Ende 2009 möglich. Allerdings ist es besser, den Steuerausgleich im jeweiligen Folgejahr zu machen, da das Finanzamt für die zuviel bezahlte Steuer keine Zinsen bezahlt.

Das erforderliche Formular L1 erhält man im Finanzamt, eventuell im Lohnbüro oder im Internet unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at). Unter finanzOnline ist auch eine Abwicklung auf elektronischem Wege möglich. Dabei kann man die zu erwartende Gutschrift direkt berechnen.

Ein Jahreslohnzettel muss nicht beigebracht werden. Die erforderlichen Daten werden von den Arbeitgebern an das Finanzamt übermittelt.

Weitere Informationen erhält man aus einer Broschüre der ÖVP, erhältlich in der Lederergasse 11 in Braunau am Inn, beim ÖAAB unter Tel.: 0732/662851-0 bei der Arbeiterkammer oder direkt beim Finanzamt.

**Arbeitsrechtliche Begünstigungen für ältere Arbeitnehmer**

**Arbeitslosengeld beim AMS**

Die Dauer des Arbeitslosengeldbezuges hängt vom Alter und von der Beschäftigungsdauer ab.

- Arbeitslosengeld erhält man:
- 20 Wochen – bei mind. 1 Jahr Beschäftigung in den letzten 2 Jahren, im Wiederholungsfall erst wieder nach 28 Wochen Beschäftigung
  - 30 Wochen – 3 Jahre Beschäftigung i. d. letzten 3 J.
  - 39 Wochen – 6 Jahre Beschäftigung in den letzten 10 J., wenn älter als 40 Jahre.
  - 52 Wochen – 9 Jahre Beschäftigung in den letzten 15 J., wenn älter als 50 Jahre.

**Kündigungsfristen für Angestellte**

- Die Kündigungsfristen für Angestellte betragen:
- bis zum 2. Dienstjahr: 6 Wochen
  - vom 3. bis zum 5. Dienstjahr: 2 Monate
  - vom 6. bis zum 15. Dienstj.: 3 Monate
  - vom 16. bis zum 25. Dienstj.: 4 Monate
  - ab dem 26. Dienstjahr: 5 Monate

Der Arbeitgeber muss die Kündigung so aussprechen, dass die Kündigungsfrist immer am Quartalsende endet, es sei denn, im Dienstvertrag wurde etwas anderes vereinbart. Bei Arbeitern sind die Kündigungsfristen in den Kollektivverträgen geregelt und deshalb sehr unterschiedlich.

**G. Reichinger**



**Gasthaus Hofer**  
 GUT ESSEN UND TRINKEN  
 IN NEUKIRCHEN  
 AN DER ENKNACH  
 ☎ 07729/2282

*„Griaß eich“ beim Hoferwirt“*

*Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche. Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich Willkommen!*



**HOFER Franz**  
 Untere Hofmark 11  
 5145 Neukirchen/E  
 e-mail: [hoferwirt@aon.at](mailto:hoferwirt@aon.at)  
<http://www.gasthaus-hofer.com>  
 Ruhetag: Montag & Dienstag

Busreisen

**GOHLA**

A- 5134 Schwand/Innkreis 115  
 Tel. +43 (0) 7728 216 · Fax 2164  
[gohla.bus@eunet.at](mailto:gohla.bus@eunet.at)

*Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen fängt der Urlaub immer gut an!*





Am 25. Jänner waren in Neukirchen 388 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Landesvertretung in die Landwirtschaftskammer zu wählen. 249 machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch, 244 gaben eine gültige Stimme ab. Erfreulich ist die gegenüber 2003 gestiegene Wahlbeteiligung.

im Vergleich	2003	2009
Wahlberechtigte	446	388
abgegebene Stimmen	207	249
gültige Stimmen	204	244
Bauernbund	142	168
Freiheitliche Bauern	37	43
SPÖ Bauern	6	10
Freier Bauernverband	15	18
Grüne	4	5

Gab es 2003 aufgrund der Wahlberechtigten noch neun Mandate in Neukirchen zu vergeben, so waren es 2009 nur mehr sieben Mandate, da die Zahl der Wahlberechtigten unter 400 lag.

Von den sieben Mandaten entfielen auf den Bauernbund sechs (6), auf die Freiheitlichen Bauern eines (1).

**Der Bauernbund wird im Ortsbauernausschuss durch folgende Personen vertreten sein:**

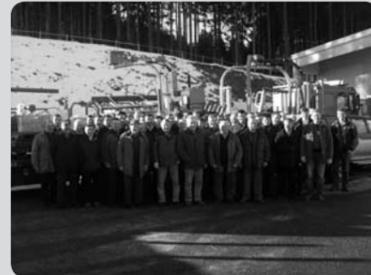
**Hermann Piehringer, Wilhelm Baar, Erika Spitaler, Manfred Spitaler, Reinhard Russinger, Johann Leimer jun.**

### EXKURSION DER ORTSBAUERNSCHAFT

Am 5. Februar unternahm die Ortsbauernschaft ihre alljährliche Exkursionsfahrt, die diesmal ins Mühlviertel führte. 52 Teilnehmer füllten den Bus der Fa. Wassermann.

Das erste Ziel war die Fa. Göweil in Kirchschatz, die ihren Schwerpunkt auf die Erzeugung von Rundballenwickelmaschinen legt. Einer der beiden Firmengründer führte die Neukirchner durch das Werk, wo man sich einen umfassenden Überblick über die qualitätsvolle Erzeugung und Verarbeitung der Maschinen verschaffen konnte. Die Firmenleitung lud anschließend zu einer kleinen Stärkung ein.

Das Mittagessen nahmen die Reiseteilnehmer in Zwettl an der Rodl ein, wo der Bürgermeister über das erst kürzlich durchgeführte Dorferneuerungsprojekt informierte und seine Aussagen bei einer Führung durch den Ort untermauerte. Es folgte die Besichtigung des landwirtschaftlichen Gemeinschaftsbetriebes der Familie Ullmann und Partner mit 35 Kühen, einem modernen Melkstand und des angeschlossenen Käseerzeugungsbetriebes, in dem drei Käsesorten hergestellt werden.



Mit vielen neuen Erkenntnissen und schönen Eindrücken machten sich die Neukirchner Landwirte wieder auf den Heimweg, der in Eschried bei Ried i. I. für eine abschließende gemütliche Runde unterbrochen wurde. Obmann Hermann Piehringer hat wieder ein interessantes Programm zusammengestellt.



Abordnungen des Bauernbundes mit Obmann Hermann Piehringer und Ortsbäuerin Erika Spitaler konnten kürzlich zwei treuen Mitgliedern zu runden Geburtstagen gratulieren.

**Maria Bürgmann und Maria Weinberger feierten die Vollendung des 80. Lebensjahres.**



### Winterwanderung

Bei herrlichem Wetter folgten zahlreiche Unternehmer mit Familie der Einladung zur Winterwanderung.

Treffpunkt war der Ortsplatz, von wo aus durch das Bräuholz Richtung Uttendorf gewandert wurde.

Beim Ziegelwerk Wienerberger trafen wir uns mit den Kollegen vom Wirtschaftsbund Burgkirchen. Nach einer ersten Stärkung und aufgeteilt in zwei Gruppen, machten wir eine hochinteressante Betriebsbesichtigung durch das Ziegelwerk. Uns wurde der genaue Ablauf zur Herstellung vieler verschiedener Ziegelmodelle näher gebracht.

Ein gemütlicher Ausklang der Wanderung fand im Gasthaus Vitzthum in Uttendorf statt.



Zeit für Gesundheit

# Massagepraxis

Regina Reichmann  
Rosengasse 1  
5145 Neukirchen/Enk.  
Tel.: 07729/2797  
Mobil: 0664 / 4112737

Termine nach telefonischer Vereinbarung

medizinische Fußpflege      Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!

## Die bessere Pflege spürt man gar nicht.

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

Mehr Infos zur Pflegevorsorge bei den Versicherungsexperten  
Georg Schmerold jun., Telefon: 0664/52 88 510  
Manfred Schmerold, Telefon: 0664/32 17 521



**WIENER STÄDTISCHE**  
VIENNA INSURANCE GROUP





**H&W Holzfachhandel Braunau ist nun schon seit fast einem ¼ Jahrhundert das Geschäft für Holz zum Wohnen in Ihrer Nähe.**

Das Unternehmen wurde 1984 von Horst und Gertrude Wölflingseder gegründet und wie man so schön sagt „in die grüne Wiese gebaut“. Das damals auch als Großhandel bzw. Einzelhandel deklarierte Unternehmen setzte sich immer schon zum Ziel, sich vorwiegend auf den Endkunden zu konzentrieren.

Seit 1. Jänner 2009 hat nun Martin Wölflingseder die Geschäftsführung als 100% Gesellschafter übernommen und leitet die Geschäfte in gewohnter Art und Weise weiter.

Um die Stärken **Beratung, Produktvielfalt, Qualität und Service** für Sie noch weiter auszubauen, wurde investiert in:

- einen weiteren Fachverkäufer
- ein neues Parkettstudio mit Multimedia-Präsentation
- einen neuen LKW, damit Ihre Waren problemlos ins Haus kommen
- Reinigungsmaschinen für Holzterrassen (neuer Terrassenreinigungs-Service ab April 2009)
- und vieles mehr

Mittlerweile 3 Montageteams, bestehend aus Tischlermeister, Zimmermann und Bodenleger, werden laufend mit Schulungen am neuesten technischen Stand gehalten und freuen sich, Sie zufrieden stellen zu dürfen.

**Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie rein. Der H&W Holzfachhandel freut sich, Sie in den 600 qm großen Ausstellungsräumen begrüßen zu dürfen!**



Franz Stangl	70
Franz Wurmshuber	80
Maria Bürgmann	80
Pauline Zagler	85
Josef Püringer	85
Maria Weinberger	80
Adolf Mayer	70
Hilde Esterbauer	70
Johann Kupfner	92
Hilde Emmersberger	70

**KEIN SCHERZ:  
DAS SCHNELLSTE  
GELD GIBT'S  
IM MÄRZ.**



Jetzt bis zu  
€ 240,- sparen!\*

**Trari, Trara,  
der Superschnell-Kredit ist da!**

Holen Sie sich jetzt im März den Superschnell-Kredit und schon ersparen Sie sich die komplette Rechtsgebühr\*. Und beim schnellsten Kredit bekommen Sie Ihr Geld in superschnellen 10 Minuten.

Nähere Informationen bei Ihrem PSK BANK Berater in Ihrer Postfiliale.

\*j Rückvergütung der Rechtsgebühr in Höhe von 0,8% der Kreditsumme (z.B. € 240,- bei € 30.000,-) nur im Aktionszeitraum März 2009. Der Betrag wird bei Kreditgewährung dem Kreditkonto angelastet und von der BAWAG PS.K. an das zuständige Finanzamt weitergeleitet.

Trari, Trara, die Bank ist da! **PSK BANK**  
EINE MARKE DER BAWAG PSK

Post-Nr.: 09-1003 / Stand 2.3.2009 / Änderungen vorbehalten [www.pskbank.at](http://www.pskbank.at)

**G  
E  
B  
U  
R  
T  
S  
T  
A  
G  
E**



**Wir gratulieren herzlich!**

**BESTATTUNG**  
**ESTERBAUER**

Walter & Christine Esterbauer  
 Webersdorf 20  
 5132 Geretsberg/ O.Ö.

Tel. 07748/7118 Fax /4  
 Handy 0664/1127547  
 Handy 0664/8601261

*Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause.  
 Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen.  
 Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.*

**ELEKTRO**  
**MAISLINGER**

Hausgeräte  
 Installation  
 Kommunikationstechnik

Florianstraße 6  
 A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0  
 Fax.: +43 7729 2307 28

**eckereder**

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach  
 Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ info@eckereder.at ▪ www.eckereder.at

Café  
**TREFF**  
**PUNKT**

Johann Schmitzberger  
 5145 Neukirchen, Dorfplatz 9/1  
 Tel. 07729/20022

Bürobedarf  
**LINDMEIER**  
 ★ ★ ★ ★ ★

wir bringen's ... ✓



//////  
**Faschingsfeier**  
 //////



Am Rosenmontag trafen sich über 70 Seniorinnen und Senioren im „Gwölb“ im Gemeindehaus zu einem närrischen Nachmittag.



Unsere Band „Pius und Georg“ und unser Chor sorgten für ausgezeichnete Stimmung.

**EINIGE HIGHLIGHTS:**

Hilde Esterbauer zeigte ihr „virtuoses Können“ auf dem Akkordeon  
 Monika Mader nahm in ihrem selbst verfassten Gedicht einige Chormitglieder aufs Korn

Hans Russinger las einige Verse aus den Faschingspredigten von Pfarrer Holzapfel

Als Spezialist für gute Witze lernten wir Leopold Stadler kennen  
 Das Lied vom „Holzmichl“ und unsere Faschingshymne „Tschiaia“ verwandelte das Gwölb in einen dröhnenden Hexenkessel.

Sehr lustig war auch das Spiel mit den Hüten. Unsere Damen zeigten dabei großes Talent.

Fürs leibliche Wohl war in hervorragender Weise gesorgt. Die vielen Torten, Krapfen und andere Mehlspeisen – gebacken und gespendet von unseren fleißigen Frauen – ließen sich alle Besucher gut schmecken, und Fritz Schmitzberger sorgte dafür, dass niemand Durst leiden musste. Außerdem erwies er sich als ausgezeichnete Oberkellner.

Unser Dank gilt Obfrau Justine Seidl und allen ihren Helferinnen und Helfern, die für ein lustiges Faschingsfest gesorgt und zum guten Gelingen beigetragen haben.



# Gasthof Kreil

Elfriede und Georg Kreil

Obere Hofmark 1  
5145 Neukirchen  
Tel.: 07729 2214  
Fax.: 07729 2214 26  
@.: gasthof.kreil@aon.at



Kegelbahnen, Sonnenterasse,  
Gastgarten, Komfortzimmer,  
Appartment's.

Mieten Sie unseren Saal  
für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare  
und Veranstaltungen

Mittwoch Donnerstag  
Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost

Damen & Herren Friseursalon • Fußpflege • Farb- und Typberatung



Salon  
Ingeborg  
Kugler

Salzburgerstrasse 26  
5145 Neukirchen a. d. Enknach  
Telefon 0 77 29 / 22 27

## VERMESSUNG

DIPL.-ING. ZIVILGEOMETER  
**MARTIN BRUNNER**  
STÄATLICH BEFUGTER UND BEIREDER  
INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

KAISERSCHÜTZENSTR. 26  
TELEFON 07722/84909  
E-Mail: office@geobrunner.at  
www.geobrunner.at

5280 BRAUNAU

**Franz Kronhuber**

**Säge und Hobelwerk**

**Kager 3 5233 Pischelsdorf**

**Tel. 07729/2409**

**E-Mail: kronhuber.holz@aon.at**

- **Bauholz**
- **Hobelware**
- **Lohnschnitt**
- **Trocknung**
- **Sowie Holz speziell für den Aussenbereich in Lärche und Douglasie**



Ihr Keine Sorgen Berater

**Johann Thaller**

Tel. 0664.4508699, email: j.thaller@oeev.at

www.keinesorgen.at

**Oberösterreichische**  
Versicherung AG

### Die Grippewelle konnte die Pensionisten nicht abhalten, unseren Ball am 17. Jänner im Gasthaus Hofer zu besuchen.

Es war eine echte Freude, gute Bekannte wieder zu treffen, die aus zahlreichen Gemeinden unseres Bezirkes – aus Handenberg waren zehn Personen gekommen - von unserer Vorsitzenden Anni Spitzwieser herzlich begrüßt wurden. Auch unser Bürgermeister Alois Leimer und die Bezirksvorsitzende Anni Dobler gaben uns die Ehre ihres Besuches.

Das Mehlspeisbuffet bot wieder viele süße Versuchungen und Köstlichkeiten, und wir bedanken uns auf diesem Weg bei allen fleißigen Köchinnen und großzügigen Spendern. Beim Kuchenbuffet hatten wir eine junge Hilfe, von der wir noch mehr brauchen könnten.

Auch unsere Tombola war mit schönen Preisen bestückt, wofür in erster Linie den Spendern zu danken ist, aber auch den eifrigen Sammlern, die die Ballorganisatoren durch ihre Tätigkeit tatkräftig unterstützen. Entsprechend leicht ging auch der Verkauf der Lose vonstatten. Es steckt sehr viel Arbeit und Engagement dahinter, alles zur Zufriedenheit der Besucher vorzubereiten und abzuwickeln.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte in bewährter Weise unser Alleinunterhalter van Dyk, der für beste Stimmung sorgte und alles fest im Griff hatte.

Es war ein wirklich fröhlicher und gelungener Nachmittag. Der Erlös des Balles kommt unseren Mitgliedern zugute in Form von Gutscheinen zu Geburtstagsfesten oder für Messen und Kranzspenden für unsere Verstorbenen. Und auch bei unserem Tagesausflug wird einiges beigesteuert.

**Noch einmal herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen unseres Faschingsfestes beigetragen haben.**

### Ein Dankeschön



Mein Mann und ich sind ein altes Paar und auf fremde Hilfe angewiesen fürwahr. Ich spür ein Gefühl der Dankbarkeit in mir für alle Menschen, die uns das Leben erleichtern hier. Der Bäcker, der Metzger, besonders Nah und Frisch: Was brächte ich ohne sie auf unseren Tisch. Bin ich in Not, ruf ich im Geschäft an. Ich kann mich verlassen auf diesen Mann. Ich danke der Post, dem Schlecker, dem Wirt, denn keiner an uns mehr reich werden wird. Ich danke den Menschen für gewisse Stunden. Ich danke Gott, dass ich sie hab gefunden. Es sind alles Menschen, die unser Leben lebenswert machen, und wir trotz aller Probleme können noch lachen. Manche mögen denken: „Was ist das schon? Das ist doch keine Sensation!“ Doch wenn du auf andere angewiesen bist, man mit einem anderen Maßstab misst. Ein Dank all jenen – sie wissen schon – Wir wünschen ihnen Gesundheit und „Gottes Lohn“.

**Inge Gutenbrunner**

### Geburtstage

Maria Keller	81
Josef Stopfner	75
Maria Huber	79
Ferdinand Gerner	74
Franziska Almesberger	84
Anna Reschenhofer	78
Roswitha Gurtner	69
Johann Stopfner	65
Maria Maislinger	70
Eduard Vimpolsek	75
Katharina Schreierer	68
Marg. Großböttl	67
Johann Prillhofer	76
Karl Vötter	77
Christl Rosenhammer	64
Heinrich Göbl	62

**Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder:**

**Anna Zugsberger  
Franziska Berer  
Aloisia Padinger**

Wir werden sie in ehrendem Gedenken bewahren.

**HUBER TV SERVICE** Erlachweg 4, 5280 Braunau a. I.  
KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK Tel.: 07722/83100-40  
Mobil: 0664 1033806

SATANLAGEN  
SATRECEIVER  
NAVIGATION  
TV - HIFI - TEL

Verkauf - Montage - Reparatur

Viele offene Fragen, was ist zu tun, ich berate Sie gerne.  
Das richtige Equipment in Topqualität bei Huber TV Service  
Kommunikationselektronik

**BAUUNTERNEHMEN**



- Neu-, Zu- und Umbauten
- Innenausbauten
- Sanierungen
- Dachstühle
- Dämmungen
- Zäune, Balkone
- Wintergärten

A-5261 Uttendorf  
Gewerbestraße 18  
Tel. +43 7724 / 2246 IFax -22  
mail@huber-wimmer.at

**HUBER-WIMMER**  
BAU-GMBH & CO. KG

www.huber-wimmer.at

**20 Jahre**  
**BEEF-NATUR**

Qualitätsfleisch aus der Mutterkuhhaltung Biolandwirtschaft

**ALTERNATIV-ENERGIE**  
aus Wasserkraft

- **WASSERRÄDER**  
»Stromerzeugung der schönsten Art!«
- **FOTOVOLTAIK**

Hermann u. Sonja Piehringer  
5145 Neukirchen, Dietzing 12, Tel. 07729/2644




Seit 35 Jahren produziert die **MEPURA** Metallpulver mit österreichischem know how und bestgeschulten Mitarbeitern. Wir exportieren in alle Welt, sind zudem Marktführer in diesem Bereich. Gerne informieren wir Interessierte genauer. Fragen Sie uns!

**MEPURA Metallpulverges.m.b.H. Ranshofen**  
5282 Ranshofen, Lach 22  
Telefon ++43 7722 62216 140  
Fax ++43 7722 62216 44  
e-mail:office@mepura.at

**Herbert Paischer**  
**Sägewerk & Holzhandel**

**Schützing 10**  
**A-5145 Neukirchen/E.**  
**Tel. u. Fax 07729/2440**

**HERMANN PLASSER**



5145 Neukirchen an der Enknach, OÖ.  
Friedrichsdorf 6  
Tel. 07729/2272  
Fax 07729/22724  
e-mail: autohaus-plasser@eunet.at

**MiniMax**  
**klein - günstig - zuverlässig**

Erdbewegungen Transporte Minibagger

**MiniMax - Schwandtner Max**

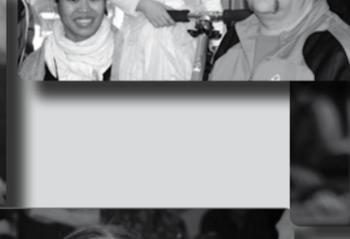
5274 Burgkirchen  
Geretsdorf 48  
Mobil: 0664 / 91 70 600

- ✓ **MINI-Bagger 1,5 + 3 t**
- ✓ **MINI-Lader**
- ✓ **Kanalanschlüsse**
- ✓ **Dachrinnenabfluss**
- ✓ **Sickerschächte**
- ✓ **Schremmarbeiten**



# Kinderfasching 2009

Leider mussten wir auf Grund des schlechten Wetters, den schon traditionellen Faschingsumzug absagen. Trotzdem wurde die Beliebtheit dieser Veranstaltung mit einer sehr hohen Besucheranzahl bestätigt. Dem Unterhaltungsteam „UPS-UPS“ der Kinderfreunde Region Innviertel gelang es wieder ausgezeichnet, unsere „Kleinen samt Eltern“ in ein professionell vorbereitetes Faschingsprogramm einzubinden. Die Schlusspointe (Verlosung) sorgte für Spannung und Nervenkitzel. Den vom „Schi-Club“ gespendeten Hauptpreis (Aluscooter) gewann Mondido Celina, wozu wir noch einmal ganz herzlich gratulieren möchten. Als Veranstalter, bedanken wir uns insbesondere bei der Neukirchner Geschäftswelt für die großzügige Unterstützung. DANKE



## Faschingsfeier in der HS Neukirchen/E.

Einen überaus lustigen Abend erlebten die Schüler, Eltern und Lehrer gemeinsam am 12. Februar 09 in der Hauptschule Neukirchen. Schüler führten durch das bunte Programm, das durch Tanzeinlagen und Sketche abwechslungsreich gestaltet wurde. Ein besonderes Schmankerl waren die Väter, die als „kesse Damen“ alle Zuschauer restlos begeisterten.

### „Blitzlichter“ zur Faschingsfeier 09 von Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen

Am besten hat mir die Disco gefallen, weil man sich da ausrocken bzw. tanzen konnte.

**Sabine Gerner, 2b**

Bei den Proben ging vieles schief, aber die Aufführung war perfekt! Die Disco war toll, aber die Zeit verging viel zu schnell!

**Magdalena Schmidbauer, 2c**

Mir haben bei der Faschingsfeier die verschiedenen Stücke sehr gut gefallen. Für mich persönlich waren die ABBA-Tänze und der Sketch „Das Frühstücksei“ das Beste. Ein besonderes Highlight war der Tanz der Väter zu dem Titel „Das rote Pferd“.

Die gespielten Sketche und vorgeführten Showeinlagen gefielen mir großartig. Highlights für mich waren der „Engel Aloisius“ und die von einigen Vätern einstudierte Tanzeinlage zu „Das rote Pferd“.

**Christian Gschneitner, 2c**

Auch die Disco war super! Alles in allem hat diese Faschingsfeier bewiesen, dass die Lehrer, die Schüler und die Eltern der HS Neukirchen im Stande sind, eine sehr lustige Feier zu organisieren und abzuwickeln.

**Elisabeth Gohla, 2b**

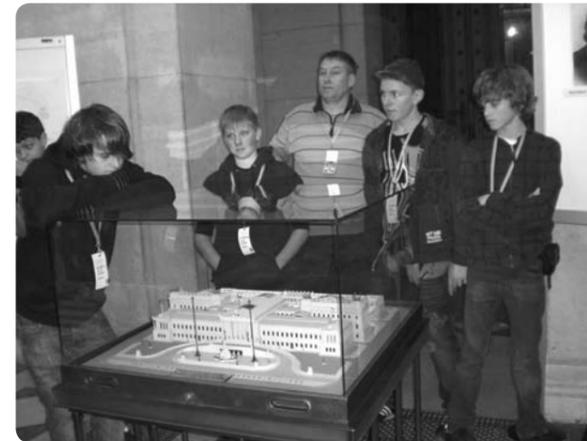
Die Proben für unsere Aufführung „Die Heimoperation“ fand ich sehr lustig und aufregend. Unser Auftritt klappte reibungslos, worüber ich sehr froh war.

**Lukas Veverca, 2b**



Fein gemacht zum Musicalbesuch

# Wienwoche



Vielleicht ein zukünftiger Bundeskanzler



mit Tom Turbo löst man den schwierigsten Fall



Rundfunkinterview –  
Lehrermeinung ist immer gefragt



Warten auf die ORF-Führung



Ein perfekter Kameramann



Gruppenfoto vor Schloss Schönbrunn



**Extra-Nah&Frisch**  
**KLINGERSBERGER**  
 5145 Neukirchen/Enknach  
 Bogendorf 29  
 Tel. + Fax 0 77 29/21 58

**Der Nahversorger in Neukirchen!**

**Unser Angebot für Sie:**

- Frischfleisch • Obst & Gemüse • Lotto-Toto • ofenfrisches Gebäck
- Aufschnitt & Käseplatten • Geschenkskörbe • Gutscheine • Reinigung
- wöchentlich tolle Angebote

*Wir bemühen uns, Ihre Wünsche bestens zufriedenzustellen.*




*Immer ein feines Angebot...*

*... anders als die Anderen*

**SKODA**  
**SCHRÖCKER**  
 GES.M.B.H.  
 www.schroecker.at

**WEILBACH** Tel. 07757/7002  
**WENG** Tel. 07723/5600  
**GRIESKIRCHEN** Tel. 07248/62133

**Neukirchner Schachjugend zu Gast beim Schachverein Wien-Donaustadt**

Anfang Februar stand für die 4. Klassen der HS Neukirchen die Wienwoche auf dem Programm. Natürlich befanden sich unter den Jugendlichen auch einige begeisterte Schachspieler. Und diese wollten die gute Gelegenheit nützen, um neben Stephansdom, Schönbrunn und Kaisergruft auch die Wiener Jugendschachszone näher kennen zu lernen. Die Wahl fiel darauf, einen der größten Schachvereine Wiens, den SC Donaustadt zu besuchen. Dieser Verein ist in Sachen Jugendarbeit sehr aktiv, zu seinen Mitgliedern zählt auch der langjährige österreichische Staatsmeister, Großmeister Niki Stanec.

und einem freundschaftlichen Kennenlernen fand ein gemischtes Blitzturnier statt. Die Gastgeber wurden ihrer Rolle perfekt gerecht und ließen Julian Salletmeier und Lukas Kutzner, beide aus der 4.b Klasse, mit dem 2. und 3. Gesamtrang die Jugendwertung für sich entscheiden.

Anschließend gab es noch genügend Zeit für freundschaftliche Gespräche und viele spannende Schachpartien.

Unter dem Motto: „Schach verbindet“ bleibt dieser gelungene Abend unseren Schachschülern sicherlich in guter Erinnerung. Wer weiß, vielleicht trifft man sich bei der einen oder anderen Gelegenheit ja wieder? Ein herzlicher Dank an Herrn Obmann ÖM Rene Schwab für die sehr nette Aufnahme!

Die Schüler der HS Neukirchen - sie sind für den Schachverein WSV ATSV Ranshofen gemeldet - wurden von ÖM Rene Schwab, dem Obmann des SCD, sehr herzlich empfangen und über das Vereinsgeschehen informiert. Nach dem Austausch der Erinnerungsgeschenke

**Blitzturnier Ranshofen/HS Neukirchen zu Gast beim SCD - Endergebnis:**

1	Strasser Johann	AUT	1810	SC Donaustadt Wien	5,0
2	Salletmeier Julian	AUT	1475	Ranshofen	4,0
3	Kutzner Lukas	AUT	1540	Ranshofen	3,0
4	Piwonka Thomas	AUT	1388	SC Donaustadt Wien	3,0
5	Kaintzel Raimund Mag.	AUT	1452	SC Donaustadt Wien	3,0
6	Ngovanovic Daniel	AUT	1725	SC Donaustadt Wien	3,0
7	Schiering Manfred	AUT	1647	SC Donaustadt Wien	2,5
8	Schwab Lukas	AUT	1355	SC Donaustadt Wien	2,5
9	Seidl Sven	AUT	1200	Ranshofen	2,0
10	Spitzwieser Patrick	AUT	1200	Ranshofen	1,0
	Leimer Erwin	AUT	0	Ranshofen	1,0
12	Piwonka Stefan	AUT	0	SC Donaustadt Wien	0,0

**Unsere Schachmeister schlagen sich gut in Wien**



## Jugendlandesmeisterschaften 2009 im Turnierschach 5 Stockerplätze für den WSV ATSV Ranshofen

Schon am 28./29. Dezember 2008 wurden die Salzburger Schüler- und Jugend - Landes-Einzelmeisterschaften für das Jahr 2009 in Neumarkt am Wallersee ausgetragen. 74 Jugendliche aus acht Vereinen beteiligten sich daran, 14 davon waren Jugendspieler des WSV ATSV Ranshofen Schach. Sie konnten gleich fünf Medaillen mit nach Hause nehmen.

Bei den **Mädchen U 10** gab es ein Kopf an Kopf Rennen zwischen Esther Frank (Neumarkt) und Corinna Pommer (Ranshofen). So musste ein Stichkampf über den LM-Titel entscheiden. Den gewann die junge Neumarkterin mit 1,5:0,5, Corinna Pommer konnte für ihre Leistung die Silbermedaille in Empfang nehmen.



Corinna Pommer

	Name	VEREIN	ELO	PKT	SB
1	Frank Esther	Neumarkt		3.5	4.75
2	<b>Pommer Corinna</b>	<b>Ranshofen</b>	<b>1200</b>	<b>3.5</b>	<b>4.75</b>
3	Kraft Lena	Neumarkt		2.0	1.00
4	Stangl Jacqueline	Neumarkt		1.0	0.00
5	Grgic Marina	Neumarkt		0.0	0.00

## Doppelsieg für Ranshofner (Neukirchner) bei **Knaben U 14**

Der spannendste Bewerb war jener bei den **Knaben U 14**. In dieser Klasse waren auch die meisten Teilnehmer am Start. Die beiden Neukirchner Stefan Ramsbacher und Lukas Kutzner konnten sich den ersten und zweiten Rang sichern.

Weitere Platzierungen:

Stefan Pöllner: 6. Rang, Christoph Pommer: 11. Rang, Thomas J. Söllinger: 16. Rang

### Knaben U14:

	Name	VEREIN	ELO	PKT	SB
1	<b>Ramsbacher Stefan</b>	<b>Ranshofen</b>	<b>1467</b>	<b>6.0</b>	<b>27</b>
2	<b>Kutzner Lukas</b>	<b>Ranshofen</b>	<b>1610</b>	<b>5.0</b>	<b>30,5</b>
3	Gumpold Valentin	Zell Am See	1432	5.0	29,5
4	Wieland Thomas	Neumarkt	1490	5.0	29,5
5	Kliegl Severin	Royal Sbg	1464	4.5	27,5
6	<b>Pöllner Stefan</b>	<b>Ranshofen</b>	<b>1222</b>	<b>4.0</b>	<b>28</b>
7	Frank Emanuel	Neumarkt	1326	4.0	27
8	Leitinger Lukas	Neumarkt	1331	4.0	26
9	Schmid Philipp	Jus Braunau		4.0	22,5
10	Baier Simon	Neumarkt	1211	3.5	26
11	<b>Pommer Christ.</b>	<b>Ranshofen</b>		<b>3.5</b>	<b>22</b>
12	Buchner Tobias	Neumarkt		3.5	21,5
13	Auer Christine	Bergheim	1298	3.0	28,5
14	Uzejnovic Ahmed	Taxenbach		3.0	18
15	Rosenstatter Lud	Oberndorf/L		2.5	22,5
16	<b>Söllinger Thomas J.</b>	<b>Ranshofen</b>		<b>2.5</b>	<b>18</b>
17	Herzog Raphael	Taxenbach		2.5	18
18	Seidlein Bernhard	Oberndorf/L	1201	2.0	21,5
19	Unterberger Hann	Zell Am See	1256	1.5	25
20	Kaiser Tobias	Royal Sbg	1200	1.0	21,5



Landesmeisterduo:  
Stefan Ramsbacher und  
Lukas Kutzner

Bei den **Knaben U16** gab es einen spannenden Kampf um den **3. Platz**, den **Julian Salletmaier** (Ranshofen) aufgrund der Buchholzwertung für sich entschied.  
Weitere Platzierungen: Paul Spiesberger, 5. Rang

Bei den **Mädchen U18** wurde **Evelyne Tröscher** Landesmeisterin und qualifizierte sich damit für ihre zweite Staatsmeisterschaftsteilnahme.

### Weitere Platzierungen:

**Knaben U10:** Christian Söllinger, 5. Rang

**Knaben U12:**  
Clemens Leimer: 5. Rang  
Andreas Pommer: 6. Rang  
Andreas Pöllner: 10. Rang

**Mädchen U12:** Rebecca Hellstern: 4. Rang



Salletmaier Julian

## Neukirchner Doppelsieg

Neukirchen an der Enknach, Bergheim und Neumarkt am Wallersee hießen die Austragungsorte der Salzburger Schülerliga im Herbst 2008. Insgesamt nahmen an den 3 Spieltagen über 90 Kinder aus Salzburg und Oberösterreich in den Kategorien U15, U12, U10 teil.

spark7.com Schülerliga 2008				
U12-LIGA-Bewerb				
	Name	VEREIN	ELO	PKT
1	Ramsbacher Stef	Ranshofen	1467	8.0
2	Pöllner Stefan	Ranshofen	1222	7.0
3	Buchner Christoph	Neumarkt	1268	5.5
4	Schmid Dominik	Jus Braunau	1204	5.0
5	Friedrich Fabian	Oberndorf	1200	4.5
6	Söllinger Thomas	Ranshofen	1216	4.5
7	Leitinger Lea	Neumarkt	1200	4.0
8	Leimer Clemens	Ranshofen	1200	4.0
9	Cvitan Josip	Ranshofen	1200	3.5
10	Pommer Christ.	Ranshofen		3.5
11	Poellner Andreas	Ranshofen	1200	3.5
12	Buchner Tobias	Neumarkt	1277	3.0
13	Brunthaler Sebast.	Ranshofen	1200	2.0
14	Seidl Marvin	Jus Braunau		2.0
15	Nouristani Wahiz	Neumarkt		2.0
16	Pommer Andreas	Ranshofen	1259	1.5
17	Spitzwieser Simon	Ranshofen	1200	1.5
18	Baier Simon	Neumarkt	1211	1.0
19	Sinzinger Lukas	Ranshofen		1.0
20	Brändle Lukas	Neumarkt		1.0
21	Sägmüller Martin	Ranshofen		1.0
22	Auer Christine	Bergheim	1298	0.0
23	Reichmann Valent	Ranshofen		0.0
24	Hötzenauer Mich.	Ranshofen		0.0
25	Seidlein Bianca	Oberndorf	1200	0.0

Einen Doppelsieg gab es für die Jugend des WSV ATSV Ranshofen Schach in der **Altersklasse U12**.

**Stefan Ramsbacher** erreichte mit 8 von 9 Punkten den 1. Rang gefolgt von **Stefan Pöllner** mit 7 Punkten.

In der Altersklasse U15 gelangte Julian Salletmaier auf den 3. Rang.



# Schach Turnier für Kinder

Das Eltern Kind Zentrum der Kinderfreunde Braunau und der WSV ATSV Ranshofen Schach veranstalteten wie im Vorjahr auch 2008 wieder ein Schachturnier für Kinder.

Vom 7.11. bis zum 5.12. dauerte das fünfundrige, elogewertete Turnier. Kinder im Alter bis zu fünfzehn Jahren waren teilnahmeberechtigt. Die Pokale für die drei Erstplatzierten gingen an: Paul Spiesberger(4,5) aus Ranshofen, Julian Salletmeier (4,0) und Christoph Pommer (3,5), beide aus Neukirchen. Aber auch die übrigen Ränge konnten sich anlässlich der Siegerehrung freuen: Jedes Kind nahm eine Urkunde, einen Preis und viel Turnier Erfahrung mit nach Hause.



## Meisterliches Schachtraining in der HS Neukirchen/E

Ein höchst interessanter Besuch beehrte auf Initiative von ÖM Wolfgang Hackbarth die Schachjugend am 27. Nov.: Der Internationale Schachmeister Juri Dovzik, seit einigen Jahren für den WSV ATSV Ranshofen Schach in der 2. Bundesliga im Einsatz, hatte an diesem Abend die Aufgaben eines Schachtrainers übernommen. Er stellte sich zunächst den zahlreichen Fragen aus dem Publikum. Anschließend führte er drei seiner Meisterpartien vor. Den Abschluss bildete ein Simultanspiel, wobei der Meister gleichzeitig gegen 16 großteils jugendliche Schachspielerinnen und Schachspieler antrat.

Das Ergebnis fiel eindeutig aus: Bis auf zwei Unentschieden konnte Dovzik alle Partien für sich entscheiden. Die beiden glücklichen Jungtalente Wolfgang Kücher und Stefan Pöllner, beide aus Neukirchen, hatten dem Gast jeweils ein Remis abgetrotzt.



## Endtabelle nach 5 Runden

Rg.	Name	Wohnort	Verein	Elo	FED	1.Rd	2.Rd	3.Rd	4.Rd	5.Rd	Pkt.
1	Spiesberger Paul	Ranshofen	Ranshofen	1387	AUT	12s1	6w1	4s1	2w1	3s½	4,5
2	Salletmeier Julian	Neukirchen	Ranshofen	1297	AUT	3w1	8s1	9w1	1s0	5w1	4,0
3	Pommer Christoph	Neukirchen	Ranshofen	0	AUT	2s0	7w1	6s1	4w1	1w½	3,5
4	Leimer Clemens	Schwand	Ranshofen	1200	AUT	11w1	10s1	1w0	3s0	8w1	3,0
5	Pöllner Stefan	Neukirchen	Ranshofen	1222	AUT	10w0	11s1	8w1	9s1	2s0	3,0
6	Brunthaler Sebastian	Neukirchen	Ranshofen	1200	AUT	14w1	1s0	3w0	10s1	9w1	3,0
7	Spitzwieser Patrik	Schwand	Ranshofen	0	AUT	8w0	3s0	14w1	11s1	10w+	3,0
8	Cvitan Josip	Neukirchen	Ranshofen	1200	CRO	7s1	2w0	5s0	13w1	4s0	2,0
9	Pöllner Andreas	Neukirchen	Ranshofen	1200	AUT	13s1	12w1	2s0	5w0	6s0	2,0
10	Brunthaler Philip	Neukirchen	Ranshofen	1200	AUT	5s1	4w0	13s1	6w0	7s-	2,0
11	Söllinger Thomas Josef	Schwand	Ranshofen	0	AUT	4s0	5w0	12s1	7w0	14s1	2,0
12	Courten Albrecht	Braunau	Ranshofen	0	AUT	1w0	9s0	11w0	14s1	13w1	2,0
13	Wittmeier Daniel	Altheim	Ranshofen	0	AUT	9w0	14s1	10w0	8s0	12s0	1,0
14	Reichinger Sebastian	Braunau	Ranshofen	0	AUT	6s0	13w0	7s0	12w0	11w0	0,0

## Weihnachtsblitzturnier für Kinder und Jugendliche

Termin: 19. Dezember 2008

Beginn: 19 Uhr

Ort: Hauptschule Neukirchen/E.

Am letzten Freitag vor den Weihnachtsferien steht traditionellerweise das Jugend-Weihnachtsblitzturnier des WSV ATSV Ranshofen Schach am Programm. Heuer waren 40 Teilnehmer am Start, darunter auch sechs mutige Erwachsene außer Konkurrenz. Die Wertung erfolgte in den Kategorien U 18, U 14, U 10.

Gesamtsieger und Erster bei U18 wurde **Wolfgang Kücher**. Damit schließt eines der allergrößten Schachtalente des WSV ATSV Ranshofen seine äußerst erfolgreiche Schachkarriere als Jugendlicher ab. Ab 2009 tritt nun der mehrfache Salzburger Jugendlandesmeister und Staatsmeisterschaftsteilnehmer ausschließlich bei den Erwachsenen an. Er ist gut darauf vorbereitet. Schon seit Jahren kommt er ja auch regelmäßig als Kaderspieler in der Meisterschaft - zurzeit in den Landesligen A und B - zum Einsatz.

Zweiter in der Gesamtwertung und Erster bei U14 wurde **Stefan Ramsbacher**. Auch er ist mehrfacher Jugendlandesmeister und zählt ebenfalls zu den ganz großen Talenten des Vereines.

Mit **Clemens Leimer** schob sich ein weiterer hoffnungsvoller Schachjugendlicher unter die ersten Zehn und erreichte in der Jugendwertung U12 den ersten Rang.

Mit Punsch, Brötchen, Kuchen, Keksen und vielen Preisen ließen Jugend, Vereinsvorstand und Eltern das Schachjahr 2008 gemütlich ausklingen.



Gesamtsieger Wolfgang Kücher



Stefan Ramsbacher

## Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Verein	Pkte	BH
1	1	Kücher Wolfgang	1851	AUT	Ranshofen	9	49
2	6	Ramsbacher Stefan	1467	AUT	Ranshofen	7½	51½
3	3	Kutzner Lukas	1610	AUT	Ranshofen	6½	54½
4	9	Salletmeier Julian	1297	AUT	Ranshofen	6½	54
5	5	Piehringer Reinhard	1469	AUT	Ranshofen	6½	53½
6	4	Freiling Klaus	1494	AUT	Ranshofen	6	50
7	14	Schmitzberger Johannes	1218	AUT	Ranshofen	6	45
8	16	Brunthaler Sebastian	1200	AUT	Ranshofen	6	42
9	2	Huber Albert	1670	AUT	Ranshofen	6	41½
10	23	Leimer Clemens	1200	AUT	Ranshofen	5½	47½
11	7	Spiesberger Paul	1387	AUT	Ranshofen	5	52
12	8	Rothner Michael	1336	AUT	Ranshofen	5	51
13	15	Fersterer Rupert	1212	AUT	Ranshofen	5	48
14	37	Pommer Christoph	0	AUT	Ranshofen	5	47
15	13	Pöllner Stefan	1222	AUT	Ranshofen	5	44
16	10	Stromer Franz	1275	AUT	Ranshofen	5	40½
17	11	Pommer Andreas	1259	AUT	Ranshofen	5	38½
18	18	Cvitan Josip	1200	CRO	Ranshofen	5	37½
19	39	Söllinger Thomas Josef	0	AUT	Ranshofen	5	33
20	40	Zagler Michael	0	AUT	Ranshofen	4½	41
21	29	Schwinn Richard	1200	AUT	Ranshofen	4	44½
22	35	Gatterbauer Julian	0	AUT	Ranshofen	4	43½
23	28	Pöllner Herbert	1200	AUT	Ranshofen	4	42
24	12	Seidl Sven	1237	AUT	Ranshofen	4	41½
25	26	Pöllner Andreas	1200	AUT	Ranshofen	4	37½
26	31	Sägmüller Martin	1200	AUT	Ranshofen	4	35
27	34	Forthuber Jakob	0	AUT	Ranshofen	4	34½
28	17	Covic Haris	1200	AUT	Ranshofen	4	34½
29	19	Friedl Markus	1200	AUT	Ranshofen	4	34½
30	33	Veselka Alexander	1200	AUT	Ranshofen	4	32
31	27	Pöllner Christine	1200	AUT	Ranshofen	4	32
32	25	Pommer Corinna	1200	AUT	Ranshofen	3	36½
33	30	Seidl Max	1200	AUT	Ranshofen	3	35½
34	24	Leithner Stefan	1200	AUT	Ranshofen	3	31
35	36	Hötzenauer Michael	0	AUT	Ranshofen	3	30
36	20	Gutenbrunner Johannes	1200	AUT	Ranshofen	3	27½
37	38	Reschenhofer Theresa	0	AUT	Ranshofen	2	35
38	21	Karrer Gabriel	1200	AUT	Ranshofen	2	34
39	32	Söllinger Christian	1200	AUT	Ranshofen	2	25
40	22	Kutzner Rebecca	1200	AUT	Ranshofen	0	33



### Vollversammlung am 30.01.2009

Zur diesjährigen Vollversammlung durfte Kommandant HBI Alois Peterlechner mehr als 40 Mitglieder und einige Ehrengäste begrüßen. Neben ausführlichen Berichten der Funktionsträger wurde im Detail über die Einsatz- bzw. Übungstätigkeit und das Ausbildungs- und Bewerbswesen des Jahres 2008 berichtet.

Im Rahmen der Vollversammlung wurden auch langjährig verdienstvoll wirkende Mitglieder geehrt und ihnen vom Kommandanten HBI Alois Peterlechner gemeinsam mit dem Abschnittskommandant BR Josef Kaiser und der Vizebürgermeisterin Elfriede Gatterbauer die entsprechenden Auszeichnungen überreicht:

#### Goldenes Ehrenzeichen der Gemeinde

E-HBI Franz Sporrer

#### 60-jährige Mitgliedschaft

E-BI Ludwig Weindl  
OFM Georg Kreil

#### 25-jährige Mitgliedschaft

OBM Rudolf Brandstätter  
HFM Robert Perschl

#### Bezirks-Verdienstmedaille III. Stufe

BI Franz Josef Scharinger

#### Bezirks-Verdienstmedaille II. Stufe

BM Josef Sporrer  
HFM Richard Wighart

#### Terminvorschau/Vorankündigung:

- 25.04.2009 Florianiamt
- 02.05.2009 Ausrückung zum Feuerwehrfest in Munderfing
- 31.05.2009 Frühschoppen mit Kuppelbewerb beim Berndorfer
- 04.07.2009 Bezirksbewerb in Neukirchen a. d. Enknach



### Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag

Am 26.01.2009 feierte unser Kamerad

### Franz Wurmshuber seinen 80er.

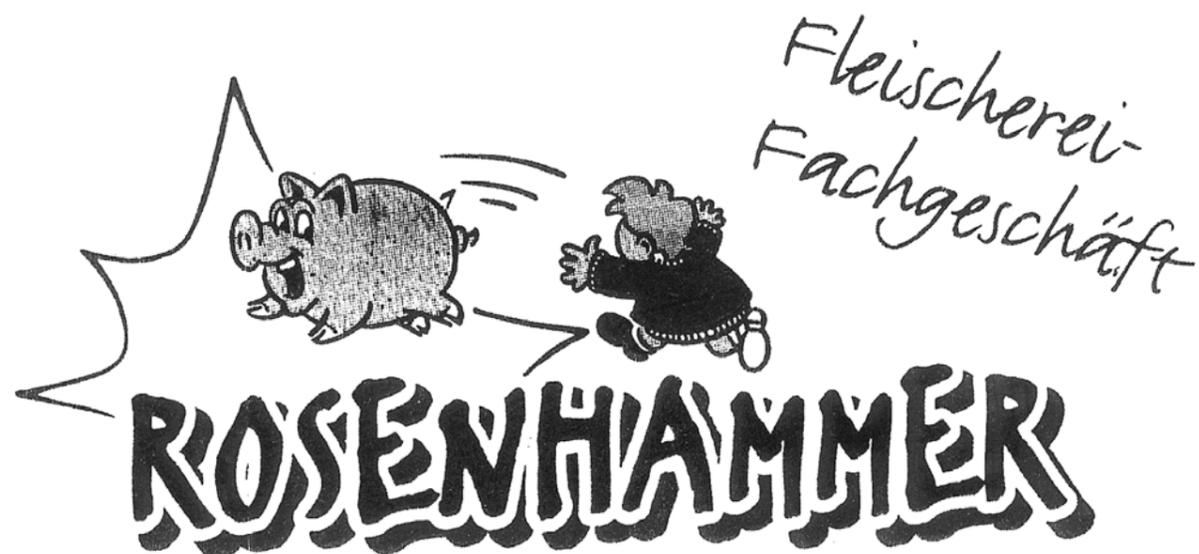
Eine Abordnung der FF Mitternberg durfte dazu persönlich gratulieren. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Gesundheit auf seinen weiteren Lebensweg.

Auch im Jugendbereich wurde an zahlreichen Weiterbildungsmaßnahmen erfolgreich teilgenommen und verschiedenste Veranstaltungen besucht.



Ganz besonders freut uns die Angelobung von PFM Alois Zauner, der nun als aktives Feuerwehrmitglied bei der FF Mitternberg aufgenommen ist.

Wir gratulieren allen recht herzlich und wünschen noch viel Freude bei der FF Mitternberg und am Feuerwehrwesen!



Ihre Experten für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

## Versicherungsagentur Frauscher

Josef Frauscher, Tel. 0699/18 79 72 25, josef.frauscher@allianz.at

Florian Frauscher, Tel. 0699/18 79 72 24, florian.frauscher@allianz.at

5145 Neukirchen, Schönberg 2, Tel. (07729) 202 88, Fax (07729) 202 88-4

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wenn's drauf ankommt, hoffentlich Allianz.



## Sonnenschutz

Für innen und außen  
gibt's bei der Firma

# Seidl Josef

Markiesenaktion



Im Namen des Kameradschaftsbundes gratulierten Josef Damoser und Leopold Pöttinger unserem langjährigen Kameraden

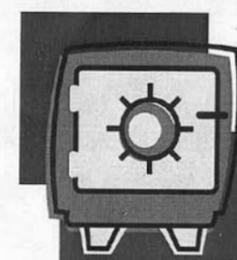
### Josef Püringer, Grillham zu seinem 85er,

dankten ihm für seine Treue zum Verein und überreichten ihm ein Ehrengeschenk.

Termine	2009	Kameradschaftsbund
Samstag,	25. April	Floriantag unserer Feuerwehren
Samstag,	16. Mai	80jähriges Gründungsfest des KBs Jeging
Donnerstag,	11. Juni	Fronleichnamsprozession
Samstag,	20. Juni	Ausflug ins Ausseerland
Samstag,	29. August	140jähriges Gründungsfest in Lamprechtshausen
Sonntag,	06. September	Erntedankfest
Freitag,	11. September (Nm)	Besuch des Postverteilerzentrums in Wals
Sonntag,	08. November	Gedächtnismesse und Jahreshauptversammlung

Ich hoffe auf zahlreiche Beteiligung bei unseren Ausrückungen

Euer Obmann  
**Günther Seilinger**



# Save & Cash



Das Sparbuch im Kartenformat!



#### Die Vorteile:

- täglich fällige Einlage
- keine Vorschusszinsen
- modernes Sparbuch im Kartenformat
- gestaffelte Guthabenverzinsung
- Angespertes Guthaben ist jederzeit über unsere Geldausgabeautomaten in den SB-Zonen verfügbar!
- Einfach und bequem auch mit "Internetbanking" bebuchbar



ALTHEIM-BRAUNAU

www.alheim-braunau.volksbank.at

WANN	WAS	WO
24.03.2009, 19.30 Uhr	Vortrag der Bäuerinnen	Pensionistenstüberl
26.03.2009, 8 - 12 Uhr	Sammelaktion landw. Folien und Netze	Gemeindebauhof
27.03.2009, 13.30 Uhr	JHV Seniorenbund	GH. Hofer
02.04.2009, 14 - 17 Uhr	gemütl. Nachm. des Pensionistenverb.	Ort der Begegnung
03.04.2009, 19.30 Uhr	JHV Goldhauben	GH. Kreil
12.04.2009, 20 Uhr	Konzert der OMK	HS Neukirchen
13.04.2009, 20 Uhr	Konzert der OMK	HS Neukirchen
17.04.2009, 20 Uhr	Konzert der TMK	HS Neukirchen
18.04.2009, 20.00 Uhr	Konzert der TMK	HS Neukirchen
24.04.2009	FF Neuk.-Mitternberg, Frühjahrsübung	
24.04.2009, 19 Uhr	Musicalaufführung der HS Neuk.	großer Gemeindesaal
25.04.2009, 14 und 19 Uhr	Musicalaufführung der HS Neuk.	großer Gemeindesaal
25.04.2009, 19 Uhr	Floriamt	
26.04.2009, 16 Uhr	Musicalaufführung der HS Neuk.	großer Gemeindesaal
26.04.2009, 10 Uhr	Erstkommunion	
03.05.2009, 10 Uhr	Radwandertag Schiclub	Treffpunkt: Ortsplatz
03.05.2009 - 10.05.2009	Pfarrreise Polen	
07.05.2009, 14 - 17 Uhr	gemütl. Nachm. des Pensionistenverb.	Ort der Begegnung
07.05.2009, 19.30 Uhr	Maiandacht der Senioren	
08.05.2009, 19.30 Uhr	Muttertagsfeier	GH Hofer
09.05.2009, 13.00 Uhr	Mixed Vereinsmeisterschaften Stocksport	
13.05.2009, 19.30 Uhr	Maiandacht der Goldhauben	
16.05.2009, 09 - 18 Uhr	Qi Gong-Seminar KBW	gr. Gemeindesaal + Foyer
31.05.2009	Frühschoppen FF Mitternberg	Hollstraß 1, Mühlbauer Fr.
31.05.2009	Disco-Party FF Mitternberg	Hollstraß 1, Mühlbauer Fr.
04.06.2009, 14 - 17 Uhr	gemütl. Nachm. des Pensionistenverb.	Ort der Begegnung
06.06.2009	Disko-Party Landjugend	Wiese vor Nah & Frisch
06.06./07.06.2009	Flohmarkt	Benezeder
13.06.2009	Firmung	
14.06.2009	Kirtag	
14.06.2009	Sensenmähen und Mähen	
15.06. bis 20.06.2009	Ortsmeisterschaften Stocksport	
20.06.2009	Ausflug ÖKB	
20.06.2009	Sonnwendfeuer KJ	
21.06.2009	Wirtschaftsbund Gewerbeausstellung „Neukirchen erleben“	großer Gemeindesaal und Gemeindegebiet

WANN	WAS	WO
27.06./28.06.2009	Ausflug des Sparvereines „Biene“ (Organisator: GH Hofer)	
02.07.2009, 14 - 17Uhr	gemütlicher Nachmittag des Pensionistenverbandes	Ort der Begegnung („Pensionistenstüberl“)
04.07.2009	Bezirksbewerb FF Neukirchen/Mitternberg	Sportanlage
11.07./12.07.2009	Kinderferienprogramm: ASKÖ Schiclub - Spielfest mit Zeltlager	Schulwiese
19.07.2009, ab 11.00 Uhr	Hoffest der Trachtenmusik	bei Weißenbacher

### AMTLICHE TERMINE

MO, 11. Mai 2009, 19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer Gemeindeamt
MO, 06. Juli 2009, 19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer Gemeindeamt

### MOBILE ALT- UND PROBLEMSTOFFSAMMLUNG (MASI)

DO, 16. Apr. 2009	Mobile Alt- und Problemstoffsammlung	Gemeindebauhof
DO, 14. Mai 2009		- Parkplatz
MI, 10. Juni 2009		Sportanlage
DO, 09. Juli 2009		

### SPERRMÜLLSAMMLUNG

DO, 14. Mai 2009	Sperrmüllsammlung	Bauhof der Gemeinde
DO, 09. Juli 2009		Neukirchen / Enkn.
7 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr		

### GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT

1. April bis Ende Oktober	Grün- und Strauchschnitt	Christian Schmölz
jeden Samstag von 9 - 12 Uhr		Österlehen 19

### STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

MI, 08. April 2009, 19.30 Uhr	Stammtisch f. Pflegende Angeh.	Pensionistenstüberl
MI, 06. Mai 2009, 19.30 Uhr		(Ort der Begegnung)
MI, 03. Juni 2009, 19.30 Uhr		des Gemeindeamtes
MI, 01. Juli 2009, 19.30 Uhr		

**Der schon traditionelle Neukirchner Adventmarkt, veranstaltet von der Trachtenmusik und vielen Neukirchner Vereinen, fand am 29. und 30. November 2008 wieder auf dem Dorfplatz statt**



Zusätzlich zum Marktangebot gab es in den Räumen des Gemeindehauses sowie im Foyer der neuen Musikschule Handwerk und Kunsthandwerk zu sehen, sowie eine interessante Ausstellung unter dem Titel „Sportliche Entwicklung einer Landgemeinde“, ausgerichtet und gestaltet von UNION-Neukirchen und ASKÖ-Neukirchen. Der beliebte „BIO-Korb“ konnte heuer leider nicht teilnehmen, dafür war die Neukirchner Jägerschaft nach längerer Pause wieder dabei.

Beim Stand der Katholischen Frauenbewegung hat es sozusagen einen Generationswechsel gegeben, weil die **Katholische Jungschar** unter Simone Augustin den Stand übernommen hat und in Zukunft beim Adventmarkt dabei sein will. Im Hof der Familie Breitenberger gab es „mondgeschnittene“ Christbäume, Misteln und Schmuckreisig. Sehenswert war auch wieder die Ausstellung des Kleintierzüchtervereins „Gefiederte Juwelen“ im Gasthaus Hofer.

Alle Mitwirkenden möchten den vielen Besuchern aus nah und fern herzlich für den Besuch und für das große Interesse danken. Wir freuen uns natürlich über die Beliebtheit unseres Adventmarktes und ebenso über die große Spendensumme, die heuer zustande gekommen ist. Eine besondere Freude ist es, dass für eine schwer vom Schicksal getroffene Familie aus Neukirchen eine finanzielle Unterstützung von € 5.650,- gesammelt werden konnte!!

Ein herzliches Dankeschön auch an die Gemeinde für die vielen Hilfestellungen und die Benützung der Räumlichkeiten in Gemeindehaus und Musikschule. Ein Dankeschön auch für die vielen Hilfen im Hintergrund, z.B. Sanitätsdienst der Rotkreuzstelle Braunau, Tannenreisig für den Standschmuck von der Familie Breitenberger, Plakat-Layout von Wolfgang Roidner, WC-Reinigungsdienst, Bäume für den Platzschmuck usw., usw.

Die Veranstalter freuen sich schon auf den Adventmarkt 2009, am 28. und 29. November

**Es wird ein Jubiläum:  
Es ist nämlich der  
20. Neukirchner Adventmarkt**

SPENDER	SPENDE FÜR	
<b>Trachtenmusik</b>	Altenhilfe Neukirchen	300,-
	Lebenshilfe Braunau	300,-
	Familie aus Neuk.	600,-
	Kinderkrebshilfe OÖ	300,-
	Orgel	250,-
	<b>1 750,-</b>	
<b>Familie Stangl</b>	Trachtenmusik	400,-
	Orgel	400,-
	Altenhilfe	100,-
	Ärzte ohne Grenzen, rote N.	250,-
		<b>1 150,-</b>
<b>Ortsbauern</b>	Lebenshilfe Braunau	250,-
	Familie aus Neuk.	200,-
	<b>450,-</b>	
<b>Ortsbäuerinnen</b>	Familie aus Neuk.	400,-
	Altenhilfe Neukirchen	300,-
	Hauptschule	100,-
	<b>800,-</b>	
<b>Ortsmusikkapelle</b>	Familie aus Neuk.	700,-
	Altenhilfe Neuk.	500,-
	Orgel	300,-
	<b>1 500,-</b>	
<b>Imkerverein</b>	Familie aus Neuk.	<b>180,-</b>
<b>UNION-Neukirchen</b>	Familie aus Neuk.	<b>950,-</b>
<b>Hannak, Fersterer, Huber</b>	Orgel	<b>300,-</b>
<b>UNION-NK.</b>	Lebenshilfe	<b>200,-</b>
<b>ÖVP-Frauen</b>	Familie aus Neuk.	500,-
	Orgel	100,-
	<b>600,-</b>	

SPENDER	SPENDE FÜR	
<b>Hauptschule</b>	Kinderkrebshilfe	<b>250,-</b>
<b>Kirchenchor</b>	Familie aus Neuk.	220,-
	Orgel	400,-
	<b>620,-</b>	
<b>Goldhaubengruppe</b>	Familie aus Neuk.	400,-
	Orgel	600,-
	Licht ins Dunkel	130,-
	Lebenshilfe Braunau	400,-
	<b>1 530,-</b>	
<b>Landjugend</b>	Altenhilfe Neuk.	500,-
	Familie aus Neuk.	1 000,-
	<b>1 500,-</b>	
<b>Sammelstelle aller Vereine für Rotes Kreuz Bez. Stelle Braunau</b>		<b>600,-</b>
<b>Jägerschaft Neuk.</b>	Familie aus Neuk.	<b>500,-</b>
<b>Katholische</b>		
<b>Jungschar Mayer Adolf</b>	Kindergarten Neuk.	<b>100,-</b>
	Orgel	<b>150,-</b>
<b>Orgelbauverein Info-Stand</b>	Orgel	<b>600,-</b>
<b>GESAMTSPENDENSUMME</b>		
<b>€ 13 730,-</b>		
(ATS 188 928,91 )		
<b>Gespendet wurden für</b>		
Sozialdienstgruppe/Altenhilfe Neukirchen		1.700,00 €
Lebenshilfe Braunau am Inn		1.150,00 €
Familie aus Neukirchen		5.650,00 €
Kinderkrebshilfe OÖ		550,00 €
Orgel		3.100,00 €
Trachtenmusik		400,00 €
Ärzte ohne Grenzen u. a.		250,00 €
Hauptschule		100,00 €
Licht ins Dunkel		130,00 €
Rotes Kreuz Braunau		600,00 €
Kindergarten		100,00 €

**Dienstleistungen von Profis!**

- ▶ Gartengestaltung
- ▶ Hecken- und Strauchpflege
- ▶ Spezialbaumfällungen
- ▶ Baumstumpffräse
- ▶ Winterdienst



Kontaktstelle: MK Braunau  
Hofmark 5, 4963 Mining  
T 07723/7933  
I www.maschinenring.at



MR-Service OÖ., Auf der Gagl 3, 4021 Linz



### Neujahrblasen 2008

Zum Jahreswechsel 2008/2009 führte die Trachtenmusik wieder einmal ein sogenanntes „Neujahrblasen“ durch. Um möglichst alle Haushalte im ganzen Ortsgebiet besuchen zu können, wurden mehrere kleine Gruppen gebildet. Mit traditionellen „Innvierter Triowalzen“, Polkas und anderen Weisen wurden die Neujahrswünsche überbracht. Alle Mitglieder der Trachtenmusik möchten sich auf diesem Wege nochmals herzlichst für die nette Aufnahme, für die Bewirtung und für die Geldspenden bedanken.

### Musikalischer Frühling in Neukirchen

Dank der zahlreichen Konzertbesucher in den vergangenen Jahren werden wir erstmalig unser Frühjahrskonzert an 2 Tagen veranstalten, wobei am Freitag den 17.04.2009 eine öffentliche Generalprobe stattfindet, wo die Besucher die Möglichkeit haben, in einen „normalen Probenablauf“ Einblick zu bekommen. Am Samstag den 18.04.2009 findet das traditionelle Frühjahrskonzert der Trachtenmusik statt. Beide Veranstaltungen finden jeweils im Turnsaal der Hauptschule Neukirchen Beginn 20:00 statt.

Mit den musikalischen Werken „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauss bis hin zu bekannten Melodien aus den Fernsehkrimis Tatort, Inspektor Derrick und ein Fall für Zwei von Klaus Doldinger bietet die Trachtenmusik Neukirchen unter der Leitung von Kapellmeister Franz Kupfner ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm. Wir würden uns sehr freuen, Sie als Konzertbesucher in Neukirchen begrüßen zu dürfen.



#### VORANKÜNDIGUNGEN:

- Die TMK Neukirchen nimmt am Samstag, 25.04.2009 an der Konzertwertung in Uttendorf teil.
- Die diesjährige Marschwertung der TMK Neukirchen findet beim Musikfest in Geretsberg am Sonntag, 24.05.2009 statt.
- Am Sonntag, 19. Juli 2009 findet erstmalig ein Hoffest der TMK Neukirchen beim Weissenbacher in Schmalzhofen statt.
- Die TMK Neukirchen darf Sie zu diesen Veranstaltungen recht herzlich einladen und würde sich über ihren zahlreichen Besuch freuen.

#### Veranstaltungsübersicht der Trachtenmusik Neukirchen/E. im Jahr 2009

Datum	Veranstaltungen	
17.04.2009	Öffentliche Generalprobe im Turnsaal der Hauptschule	Beginn: 20:00 Uhr
18.04.2009	Frühjahrskonzert im Turnsaal der Hauptschule	Beginn: 20:00 Uhr
25.04.2009	Konzertwertung in Uttendorf	
03.05.2009	Gaudafest in Zell am Ziller	
21.05.2009	Weckruf der Trachtenmusik	
24.05.2009	Musikerfest in Geretsberg mit Marschwertung	
11.06.2009	Fronleichnam	
28.06.2009	Bezirksmusikfest St. Johann/W.	
28.-29.11.2009	Adventmarkt	

### Jahreshauptversammlung

Am Sonntag den 10.01.2009 um 20<sup>00</sup>Uhr begannen wir wie jedes Jahr die Jahreshauptversammlung beim Gasthaus Kreil in Neukirchen. Vor der Versammlung gingen die Landjugend-Mitglieder in die Kirche, wo die Messe von uns mitgestaltet wurde. Danach begann die Versammlung mit der Begrüßung der Landjugendleiter Birgit und Roland. Nach der Begrüßung der Ehrengäste begannen die Schriftführer mit ihrem Jahresrückblick und anschließend folgte der interessante Kassenbericht des Kassiers.

Der Vorstand musste sich leider von der Leiterin-Stellvertreterin Maria Fellner und vom Kassier-Stellvertreter Michael Hemetsberger verabschieden.

Im Jahr 2009 befinden sich folgende Personen im Vorstand:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| <b>Obmann:</b>                    | Roland Sporrer                           |
| <b>Leiterin:</b>                  | Birgit Wurhofer                          |
| <b>Leiterin-Stellvertreterin:</b> | Maria Friedl                             |
| <b>Schriftführer:</b>             | Anita Grabner und Anita Priewasser       |
| <b>Kassier:</b>                   | Michael Kupfner                          |
| <b>Kassier Stellvertreter:</b>    | Gerald Kronhuber                         |
| <b>Sportreferent:</b>             | Markus Peterlechner                      |
| <b>Hüttenchef/in:</b>             | Josef Wighart und Doris Feichtenschlager |

### Waschtag

Um 12.30 Uhr ging es mit der Badehose ausgerüstet am 24.01.2009 von Neukirchen weg nach Erding in das Erlebnisbad.

Als wir dort angekommen waren, gingen einige von den 30 Landjugend-Mitgliedern zu den verschiedenen Rutschen und einige machten es sich im warmen Wasser an der Cocktailbar gemütlich.

Nach 5 Stunden war der Spaß leider auch schon wieder vorbei und wir traten die Heimfahrt an. Am Ortsplatz angekommen beschlossen einige, noch beim Hoferwirt einzukehren.



### Ski – Mannschaftsmeisterschaft

Am 17.01.2009 traten Landjugend Mitglieder bei der Ski – Mannschaftsmeisterschaft in Werfenweng an. Die mutigen Landjugend Mitglieder waren Roland Sporrer, Maria Fellner, Thomas Fellner und Alois Zauner.



Die Landjugend erreichte mit viel Freude den 3. Platz.

### Mottoabend

Heuer neu, sind unsere so genannten Mottoabende. Jeden 1. Freitag im Monat treffen wir uns in der LJ Hütte und veranstalten lustige Abende. Der Erste fand am Freitag, 6. Februar 2009 in der Landjugend-Hütte statt.



„Après Ski“ war angesagt, dazu gab es Riesen-Germknödel. Und draußen war eine Schirmbar aufgebaut, wo wir uns prächtig unterhielten.



Wir alle waren auch natürlich passend gekleidet mit Schianzug und usw.... Die Feier dauerte einige Stunden ...

**Sportler Maskenball**

Wir trafen uns beim Hoferwirt am 7.02.2009 um 20<sup>30</sup> Uhr. Dort versammelten sich 23 Landjugend-Mitglieder. Der Sportlerball bekam hohen Besuch von Barak Obama, dazu verkleideten sich einige als Securitys, Terroristen, Soldaten, Gefangene von Guantanamo und Fans.

Der Maskenball war sehr lustig und er ging bis in die frühen Morgenstunden hinein.

**Schifahren**

Am Samstag, 21. Februar 2009 ging es um 7<sup>00</sup>Uhr Früh mit 18 Personen vom Neukirchner Ortsplatz weg in das Schigebiet Mühlbach. Wir hatten „sehr“ schönes Wetter, daher hatten wir auch sehr viel Spaß beim Schifahren. Nach dem Mittagessen fuhren wir noch einige schöne Stunden weiter. Zu später Stunde brausten wir ins Tal zurück, um die Heimfahrt nach Neukirchen anzutreten.

**Hausball**

Am 13. Februar 2009 feierte bei uns ab 20<sup>00</sup> Uhr die Landjugend-Hütte. Alle Landjugend-Mitglieder hatten sich eine kreative Masken ausgedacht, die sie mit sehr viel Begeisterung präsentierten. Die Hütte rockte bis in die frühen Morgenstunden.

**Terminvorschau**

Heuer findet das Bezirkssensenmähen der LJ Braunau am 14. Juni 2009 in Neukirchen statt. Ab 10<sup>00</sup> Uhr Vormittags veranstalten wir einen Frühschoppen mit einem ortsinternen Mannschafts-Bewerb, zu dem wir alle Vereine und Neukirchner recht herzlich einladen möchten, die Sensen zu schwingen.

**Konzertvorschau:  
Frühjahrskonzert am 12. und 13. April (Ostersonntag und Ostermontag)**

Heuer ist es wieder soweit: Im Turnsaal der Hauptschule Neukirchen werden wir unser traditionelles Frühjahrskonzert jeweils um 20.00 Uhr darbieten.

Es wird eine Video-Wand installiert um zu einer irischen Weise eindrucksvolle Bilder dieser schönen Insel zu zeigen.

Weiters werden einige Solisten Musikstücke klassischer, aber auch moderner Blasmusik unter der Leitung von Kapellmeister Hubert Sporrer für Sie spielen.

Wir sind schon fleißig bei der Probenarbeit und freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.



**Auszeichnungen:**

Folgende Musiker und Musikerinnen wurden in Uttendorf die Leistungsabzeichen des OÖ Blasmusikverbandes überreicht:



- Bronze: Kerstin Martlmüller, Querflöte mit sehr gutem Erfolg
- Silber: Klaus Freiling, Klarinette mit sehr gutem Erfolg
- Gold: Lorenz Rosenhammer, Saxophon mit ausgezeichnetem Erfolg, wird beim Konzert einer der Solisten sein

Wir freuen uns über die ausgezeichneten Leistungen unserer jungen Musiker/innen und wünschen ihnen viel Freude im Kreise der Musikerkollegen.

(Leider nicht am Foto Kerstin Martlmüller)

[www.ortsmusik-neukirchen.at](http://www.ortsmusik-neukirchen.at)

AUF UNS KÖNNEN SIE BAUEN!

# FRANZ MOSER

## Schotter- und Betonwerke GmbH

Erdarbeiten • Recycling von Asphalt-, Betonabbruch und Bauschutt

**5280 Braunau/Inn • Burgkirchner Str. 8 • Tel. 07722/87564**

Fax 87583 • e-mail: [info@moser-beton.at](mailto:info@moser-beton.at) • [www.moser-beton.at](http://www.moser-beton.at)

**Erdbewegung**

**Transporte**

**Beton**

**Stemmen**

**Straßenbau**

**Recycling**

**Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Natursteine geht,  
nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren schönen Schauraum  
Sie werden begeistert sein!**

**DAS INNVIERTLER FLIESENHAUS**

**LAGERHAUS - BAUSTOFFE  
NATURSTEINE**

**5144 HANDEMBERG - TELEFON 077 48/80 10 - TELEFAX 077 48/83 88**

Lieferung und Verlegung sämtlicher Wand- und Bodenfliesen  
BERATUNG - VERKAUF - VERLEGUNG

## TRAININGSLAGER IN GNAS

**Zum 5. Male absolvierte unsere Kampfmannschaft das Trainingslager in Gnas (Steiermark), und 19 einsatzfähige Akteure nahmen daran teil.**

Leider musste kurzfristig unser Cheftrainer Peter Richter krankheitsbedingt absagen, aber Co-Trainer Kurt Ebner hat ihn vollwertig ersetzt und mit den Aktiven hervorragend gearbeitet. Das Wetter und die Trainingsbedingungen waren - wie erwartet gut - und so konnte in diesen 4 Tagen optimal gearbeitet werden. Es gab dieses Mal wieder 2 Freundschaftsspiele neben den intensiven Trainingseinheiten. Gegen den SV Uttendorf konnten wir 2:1 gewinnen und gegen St. Anna gab es ebenfalls einen Erfolg: 4:2. Der einzige Wermutstropfen entstand durch die Verletzung von Michael Starlinger (ohne Fremdverschulden) und wir hoffen, dass uns Michael bald wieder zur Verfügung steht.

Großer Dank geht an Co-Trainer Kurt Ebner, der sich 4 Tage in den Dienste der Mannschaft stellte, weiters an Ersatzmasseur Franz Esterbauer, der unseren erkrankten Masseur Wolfgang Piereder ersetzte. Mario Hiebl war auch als Gast dabei und trainierte hervorragend mit unseren Torleuten. Gottfried Berer stellte sich beim Derby gegen Uttendorf als Schiedsrichter zur Verfügung. Er löste seinen Job in gekonnter Manier sehr gut, und unerwartet kam auch Mario Hiebl im Match gegen St. Anna als Referee zum Einsatz. Ob diese beiden fix ins Lager der Verbandsschiedsrichter wechseln, stand bei Redaktionsschluss noch nicht 100%ig fest. Hans Stadler brachte uns im Auftrage der Firma Weiss Reisen mit dem Bus wieder sicher und angenehm nach Gnas und zurück.

## SPIELPLAN DER KAMPF- UND RESERVEMANNSCHAFT IM FRÜHJAHR 2009:

14. Runde	So 22.03.09	16.00/14.00 Uhr	Eberschwang – <b>Neukirchen/Enk.</b>
15. Runde	So 29.03.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Palting
16. Runde	Sa 04.04.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Tarsdorf
17. Runde	Sa 11.04.09	16.00/14.00 Uhr	Mettmach – <b>Neukirchen/Enk.</b>
18. Runde	Sa 18.04.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Feldkirchen/M.
19. Runde	So 26.04.09	16.00/14.00 Uhr	Pattigham/Pramet – <b>Neukirchen/Enk.</b>
20. Runde	So 03.05.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Hohenzell
21. Runde	So 10.05.09	16.00/14.00 Uhr	Lohnsburg - <b>Neukirchen/Enk.</b>
22. Runde	So 17.05.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - St.Pantaleon
23. Runde	So 24.05.09	16.00/14.00 Uhr	Mining/Mühlh. - <b>Neukirchen/Enk.</b>
24. Runde	Fr 29.05.09	18.30/16.30 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Burgkirchen
25. Runde	So 07.06.09	16.00/14.00 Uhr	Hochburg/Ach - <b>Neukirchen/Enk.</b>
26. Runde	So 14.06.09	16.00/14.00 Uhr	<b>Neukirchen/Enk.</b> - Schalchen

Alle weiteren Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage:  
[www.sportunion-neukirchen.at](http://www.sportunion-neukirchen.at)

## ADVENTMARKT 2008

**Auch an diesem Adventmarkt hat sich die Sektion Fußball wieder beteiligt und dadurch einen Teil zum positiven Gelingen beigetragen.**

Auch an der Ausstellung im Gemeindesaal „Die sportliche Entwicklung einer Landgemeinde“ hat sich die Sektion Fußball eingebracht. So mancher Besucher staunte, als er die alten Spielerpässe sah, wer eigentlich schon alles dem runden Leder nachgejagt ist. Aus dem Reinerlös am Stand der Sektion Fußball wurden € 200,- an eine Neukirchner Familie weitergegeben, und € 200,- an die Lebenshilfe Braunau (Wohnheim) gespendet. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Helfern der Sektion Fußball für ihre Mithilfe bedanken.

## SPORTLERBALL 2009

Wesentlich erfreulicher als im Vorjahr verlief der diesjährige Sportlerball, und es wurde wieder eine „Stimmungsparty“ angetrieben vom Stimmungsduo „The Players“, welche die zahlreichen Ballbesucher hervorragend unterhielten. Auch gab es an der Tombola wieder attraktive Preise zu gewinnen, und die vielen anwesenden Masken wurden prämiert. Unter diesen Vorzeichen wird es von der Sektion Fußball auch im nächsten Fasching, am ersten Samstag im Februar, einen Sportlermaskenball geben.

### Winterübertrittszeit

#### Jänner 2009:

**Abgänge:** Wolf Dietmar (ATSV Laab)  
Rescheneder David (Union Dorf/Pram)

**Zugänge:** Degenhart Andreas (Union Ostermiething)



## NACHWUCHS - HALLENTURNIERE

Zum wiederholten Male veranstalteten wir in der Bezirkssporthalle Braunau ein Hallenturnier. Aber dieses Mal forcierten wir das technische Spiel in der Form, dass wir ein sogenanntes FUTSAL Turnier veranstalteten, das heißt: Es wurde ohne Bande gespielt, und die Akteure mussten dadurch wesentlich konzentrierter agieren, um den Ball im Spiel zu behalten. Dass sie auch dieser Herausforderung gewachsen sind,

zeigte unsere U 12 Mannschaft, die das Turnier in ihrer Altersgruppe gewinnen konnte. Diese Mannschaft, unter Trainer Michael Starlinger und Betreuer Josef Reschenhofer konnte auch am nächsten Tag in Linz den hervorragenden 3. Platz bei der SPORTUNION Landesmeisterschaft belegen. Dass die anderen Mannschaften beim Neukirchner FUTSAL Hallenturnier nicht unbedingt die vordersten Ränge belegten, lag auch an der sogenannten „Gastgeberrolle“, und wir hoffen, dass alle Mannschaften nächstes Jahr wieder zu unserem „FUTSAL-KONVENT“ kommen werden.



### U 08 – Bewerb

1. FC Braunau
2. Union Polling
3. Union Neukirchen I
4. Union Neukirchen II



### U 11 Bewerb

1. FC Braunau
2. SV Erlbach
3. SV Uttendorf
4. SV Mining/Mühlheim
5. Union Neukirchen



### U 12 Bewerb

1. Union. Neukirchen
2. SV Hohenzell
3. TSV Utzenaich
4. Union Geretsberg
5. Union St. Johann/W.

- ### U 14 – Bewerb
1. SPG Mining/Weng
  2. SV Erlbach
  3. Union Schwand
  4. SPG Gilgenb./Handenb.
  5. SPG Neuk/Eggelsb.I
  6. TSV Utzenaich
  7. SV Uttendorf
  8. SPG Neuk/Eggelsb.II



### U 16 Bewerb

1. SV Uttendorf
2. Union Hochburg/Ach
3. SPG Eggelsb./Neuk. I
4. SV Erlbach
5. SK Altheim
6. Union Schwand
7. SPG Eggelsb./Neuk. I
8. Union St. Johann/W





**AH Bewerb**

1. Eintacht Patriching
2. DJK Wittibreut
3. ATSV Ranshofen
4. Union Neukirchen

**Folgende Firmen haben unsere Veranstaltung unterstützt:**

Raiffeisenbank Neukirchen/Enk.,  
 Teamsport Hofbauer, Firma Weiss Reisen,  
 Versicherungsbüro Johann Thaller,  
 Sport Hangöbl, Metzgerei Rosenhammer,  
 Bäckerei Zagler, Gasthaus Hofer, Fernwärme  
 Neukirchen/Enk., Elektro Josef Wurhofer,  
 Nah und Frisch Klingersberger, Volksbank  
 Neukirchen/Enk., Cafe Treffpunkt Neukirchen/  
 Enk., Säge und Hobelwerk Kronhuber, Haarstudio  
 Renner, Pokale Bachinger und Tischlerei Eckereder.

**Danke im Namen der Sektionsleitung!!!**

# FRITZ

## Biomasse

### Hackgut - Pellets - Heizanlagen

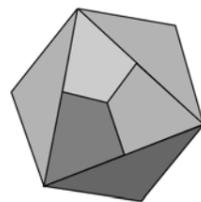
A-5280 Braunau/Inn - Laabstr. 6  
 Tel. +43(0)7722 / 68399 - Mobil +43(0)664 / 8191900

**Seit über 40 Jahre halten wir die Umwelt rein**

## KARIN GRADINGER

### MÜLLABFUHR GmbH

Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen  
 Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6



## Malerei Spitzer

### sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich  
 Fassaden ~ Tapeten  
 Feng Shui Beratungen

Malerin ~ Renate Spitzer  
 5270 Mauerkirchen ~ Bahnhofstr. 26  
 Tel.: 07724/2450 ~ Fax: 07724/2655  
 Mobil: 0676/4109433 ~ malerei.spitzer@aon.at

# Kreuzwirth

## Ges.m.b.H

### Richard Spenglerei

A-5145 Neukirchen • Dorfplatz 3 • Telefon 07729 / 2235  
 Telefax 07729 / 2235-4 • www.kreuzwirth.at

## VORRANG FÜR ERNEUERBARE ENERGIE AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



Der Umwelt zuliebe

### Fernwärme Neukirchen

reg. Gen-mbH

5145 Neukirchen an der Enknach  
 Obmann: Johann Wurhofer  
 Solling 4 - Tel 2201  
 Solling 11 - Tel 2602  
 Tel 0664 24 25 408

# Herbert HANGÖBL

## ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

### 5134 SCHWAND im Innkreis BERG 2

☎ 07728/ 268 ( Büro ) ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)

## Neue Sektionsleitung

Der Tennissport des UTC verläuft zur Zeit weitgehend Indoor. Der Vorstand des Vereins formiert sich neu und bereitet die Saison 2009 für die Mitglieder der Sektion vor.

Gerald Hillermaier leitete 2008 die Geschicke des Neukirchner Tennisclubs. Aus persönlichen Gründen hat sich Gerald dazu entschlossen, die Funktion des Sektionsleiters mit Ende 2008 zurückzulegen.

Für sein Engagement danken wir ihm recht herzlich. Als Mannschaftsführer der Hobbymannschaft bleibt er uns erhalten.

In der Vorstandssitzung vom 20. Februar erfolgte die Neuwahl.

Unser Wunschkandidat Christoph Oberauer wurde einstimmig mit der Führung der Sektion betraut. In seiner Antrittsrede sprach er optimistisch über die Zukunft des Vereins. Wichtig sind ihm der Zusammenhalt im Verein, die Unterstützung durch die Funktionäre, die Jugendarbeit, die Werbung und Aufnahme neuer Mitglieder, sowie der Breiten- und Wettkampfssektor.

Bauliche Maßnahmen für unsere Tennisanlage: Im Zuge der Bauhofneugestaltung ergibt sich die Möglichkeit, Zuschauersitzgelegenheiten an beiden Sandplätzen zu errichten und Ersatz für das voraussichtlich abzutretende Tennismateriallager gilt es zu schaffen.

In der nächsten Ausgabe der NGZ wird sich Christoph Oberauer in Form eines Interviews den Mitgliedern des UTC und den LeserInnen der Neukirchner Gemeindezeitung ausführlich vorstellen.

Der Vorstand wünscht dem neuen Sektionsleiter viel Freude in der neuen Funktion und genügend Zeit, um den Anforderungen gerecht werden zu können.

Telefonische Erreichbarkeit von Christoph Oberauer:  
0650 / 5316524

Zum Sektionsleiterstellvertreter wurde ebenfalls einstimmig Josef „Pepi“ Pommer gewählt.

### Ergebnisnachtrag zur Vereinsmeisterschaft 2008

In einem spannenden Dreisatzfinale im Herren – Doppelbewerb holte sich das Duo Franz Grünbacher / Stefan Wighart den Vereinsmeistertitel. Zweite wurden Daniel Huber / Stefan Wurhofer.

### Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

<b>Sektionsleiter:</b>	Christoph Oberauer
<b>Stellvertreter:</b>	Josef Pommer
<b>Kassierin:</b>	Elfriede Fellner
<b>Platzwart:</b>	Franz Neuhauser
<b>Jugendleiter:</b>	Stefan Wighart
<b>Jugendwart:</b>	Stefan Grünbacher
<b>Homepagebetreuer:</b>	Stefan Grünbacher
<b>Schriftführerin:</b>	Andrea Schrems
<b>Listenwart:</b>	Johann Schreiner
<b>Beiräte:</b>	Johann Schreiner Franz Grünbacher
<b>Mannschaftsführerin:</b>	Andrea Söllinger
<b>Mannschaftsführer:</b>	Norbert Eitzlmair

### Damenmannschaft:

2009: erneute Teilnahme am Oberinnviertler Damenpokal. Die Vorbereitungen dazu erfolgen auf eigener Anlage sowie beim Trainingslager Anfang Mai in Rovinj.

### Herrenmannschaft:

Die Vorbereitung auf die Bezirksligasaison 2009 ist in der Simbacher Tennishalle im Gange. Wegen Schneelage bis Ende Februar konnte der Allwetterplatz nicht wie gewünscht bespielt werden. Vom 29. April bis 3. Mai 09 fahren wir nach Rovinj ins alljährliche Trainingslager.

Vorbereitungsspiel: am 9. Mai gegen den TC Simbach und an einem noch festzulegenden Termin gegen Pischelsdorf, die letztes Jahr von der Bezirksklasse in die erste Klasse abgestiegen sind.

Das Ziel unserer Mannschaft für 2009 ist Rang 3 mit Tendenz nach oben.

### Die topgesetzten Bezirksklasse-Spieler des UTC Neukirchen:

1. Stefan Wighart
2. Stefan Grünbacher
3. Norbert Eitzlmair
4. Stefan Wurhofer
5. Christoph Oberauer
6. Josef Pommer
7. Clemens Grabmayer
8. Daniel Huber

### Unsere Spiele der heurigen Mannschaftsmeisterschaft:

Immer am Samstag; Beginnzeit 13.00 Uhr

- 16.05. Feldkirchen auswärts
- 23.05. Neuhofen daheim
- 06.06. Schalchen auswärts
- 13.06. Mehrnbach daheim
- 20.06. Pattigham/Pramet daheim
- 27.06. Tarsdorf auswärts
- 04.07. Mauerkirchen auswärts

### **TERMINE:**

- Jugend: Training zurzeit in der Sporthalle der Hauptschule. Saisonstart im Freien am 3. April auf dem Allwetterplatz
- 10. April Sandplatz auswintern
- Samstag, 18. 04. 09 Wanderung ins Blaue (in einen Nachbarort ) für alle Vereinsmitglieder. Treffpunkt ist um 13 Uhr bei den Tennisplätzen. Bei Schlechtwetter Verschiebung auf 19. 04. zur gleichen Zeit.
- Samstag, 25.04. Saisonöffnung mit Programm für Groß und Klein. Treffpunkt 13 Uhr beim Sportheim. Bei Schlechtwetter Verschiebung auf Sonntag.
- Trainingslager in Rovinj / Istrien von 29. 04. bis 3. 05. 2009
- Erstes Spiel der Mannschaftsmeisterschaft 2009 am 16. 05. 09 auswärts gegen Feldkirchen bei Mattighofen.
- Mai 2009 Start des Oberinnviertler Damenpokals
- Anfang Juni 2009 Start des Hobbycups

### Vereinsmeisterschaften:

#### **Kinder- und Jugendmeisterschaft für alle ab Geburtsjahr 1993 und jünger:**

Samstag 11. Juli 09; bei Regen einen Tag später. Gespielt wird in fünf Altersgruppen.

Vereinsmeisterschaft der allgemeinen Klasse:

Auslosung: 04. 08. 09  
Start: 05. 08. 09  
Finaltag: 22. 08. 09

### Jugendmannschaftsmeisterschaft:

Unsere Jugendbetreuer Stefan Wighart und Stefan Grünbacher schicken die U14 und U16 Tennis – Jugend in den Meisterschaftsbetrieb.

Die U14 startet am Mittwoch, 13. Mai um 17 Uhr auswärts gegen Mining, die U16 am Dienstag, 19. Mai um 17 Uhr auswärts gegen Schalchen.

Die gesammelten Spieltermine sind im Internet ersichtlich  
Pfad: oötv nuliga – jugendmannschaftsmeisterschaft – bezirksklasse west

### Hobbymannschaft:

Mannschaftsführer Gerald Hillermaier und Mitorganisator Markus Plainer starten mit der Mannschaft des letzten Jahres in die zweite Hobbymeisterschaftssaison. Gerald freut sich über die Bereitschaft der erfahrenen Spieler, wieder teilzunehmen und den beiden Youngsters Daniel Huber und Leo Schreiner durch ihren spielerischen und taktischen Erfahrungsschatz weiterzuhelfen.

Nach dem 2. Platz im Vorjahr wird heuer der Meistertitel angepeilt.

Um die Anmeldung zum Verein zu vereinfachen, entwickeln wir ein überschaubares Formular.

Bei Anmeldung eines Kindes zum Tennisclub beträgt die einmalige Einschreibgebühr 25 €. Hinzu kommt der Mitgliedsbeitrag von jährlich 21 €. Sind beide Elternteile beim Verein entfällt die einmalige Einschreibgebühr.

Ob heuer wieder ein AnfängerInnenkurs durchgeführt wird, steht noch nicht fest.

InteressentenInnen können sich bitte bei Stefan Wighart melden: Tel.: 0676 / 7612033

**Die Weihnachtsfeier am 20.12.2008 im Gasthof Kreil wurde wieder sehr schön und besinnlich gestaltet.**

Für die musikalische Umrahmung sorgten unsere Musiker aus der Sektion, Rudolf Hemetsberger und Hans Vierlinger, sowie erstmals zwei Mädchen, Michaela und Viktoria, aus der Hauptschule. Mit ihren Blockflöten spielten sie zu schönen weihnachtlichen Weisen.

Die Ehrengäste, Bürgermeister Alois Leimer sowie Union Obmann Wolfgang Öhlbrunner, hatten lobende Worte für das rührige Geschehen in der Sektion ausgesprochen.

Auch eine Ehrung verdienter Funktionäre wurde im Rahmen der Weihnachtsfeier durchgeführt.



**In der Hoffnung an die sehr guten Leistungen des vorigen Jahres anknüpfen zu können, sind wir schon wieder fleißig am trainieren. Immerhin konnten wir im vorigen Jahr 3 Turniere gewinnen.**

Weiters wurde 3 mal der 2. Platz, und 5 mal der 3. Platz erreicht. Manchmal reichte es leider auch nur für den undankbaren 4. Platz, was aber unter Betrachtung des großen Starterfeldes auch nicht schlecht zu bewerten war.

Auf alle Fälle bereiten wir uns wieder sehr gut auf die diversen Meisterschaften und Turniere vor.

Eine sehr gute Vorbereitung, und für alle Turnierschützen nur zu empfehlen, ist das seit vorigem Jahr eingeführte 3-Stock-Turnier.

Konstanz und Ausdauer sind bei diesem Turnier von größter Wichtigkeit.

Die Bezirksmeisterschaften lassen noch etwas auf sich warten, diese werden so Ende März beginnen.

**Auch unser Jahresprogramm haben wir bereits erstellt. Und wie man sieht, wird wieder einiges geboten.**

Begonnen wird mit dem ...

3 – STOCK – Turnier 2009: Beginn ist im März und wird bis Ende Juli dauern.

gefolgt von der ...

**Mixed – Vereinsmeisterschaft**

Termin: Sa. 9. Mai 2009; 13:00 Uhr Meldung → 13:30 Uhr Meldeschluss → Start  
Meldung nur paarweise;

Weiter geht's mit der ...

**Ortsmeisterschaft 2009:**

15. – 20.6.2009 Durchführung wie letztes Jahr.

und noch einer Meisterschaft, nämlich der ...

**Vereinsmeisterschaft:**

Sa. 22.08.2009 mit anschließendem gemütlichem Grillabend.  
Meldung ab 12:30 – 13:00 Uhr

um dann nahtlos zu unseren ...

**Passturnieren überzugehen.:**

18.09.2009 ; Herrenturnier Start: 18:30  
19.09.2009 ; Mixedturnier Start: 14:30

10.10.2009 ; Damenturnier Start: 14:30

Der Abschluss des Jahres wird wieder die **Weihnachtsfeier 2009**: – Sa. 19.12.2009 ab 16.00 Uhr sein.



verteilt durch Post.at



**Zielsport**

**EINLADUNG ZUR ORTSMEISTERSCHAFT 2009**

für **LUFTGEWEHR** und **LUFTPISTOLE**

Wann:	Dienstag 17. März	Freitag 20. März
	Dienstag 24. März	Mittwoch 25. März
	Donnerstag 26. März	Freitag 27. März
	jeweils 19.00 Uhr	
Gruppenanmeldungen sind erwünscht bei Georg Priewasser Tel. 20021 oder Franz Bauböck Tel. 2444		

Wo: **Sportanlage Neukirchen**

Austragungsmodus:	<b>Einzel- und Gruppenwertung</b> <b>Ring- und Teilerwertung</b> <b>Wanderpokal</b>
	Für Gruppenwertung werden die Ergebnisse der jeweils besten 6 Teilnehmer herangezogen.

Allgemeine Bedingungen:  
Teilnahmeberechtigt sind alle Neukirchnerinnen und Neukirchner, Sektionen, Vereine und Interessensgemeinschaften, sowie Personen, die bei Neukirchner Firmen beschäftigt sind.  
Ausgenommen: Schützen, die aktiv im Meisterschaftsbetrieb teilnehmen.

*Die Siegerehrung findet am Sonntag, den 29. März 2009 um 19:00 Uhr im Gasthaus Humer Wirt statt.*

Auf eine rege Teilnahme freut sich der  
**Schützenverein**  
**Neukirchen/E.**

## Der Askö Schiclub Neukirchen blickt auf eine erfolgreiche und vor allem unfallfreie Wintersaison zurück!

Ein schöner und erfolgreicher Winter 2008/2009 ist vorbei. Sämtliche Ausfahrten konnten planmäßig durchgeführt werden. Ein Auszug aus unseren Aktivitäten kurz im Überblick:

- Wöchentliches Tischtennis-Training mit Ranglistenspielen, sowie neu Volleyball-Training für alle ab 14 von Anfang Oktober bis zu den Semesterferien.
- 3-tägige Fortbildung des Funktionärsteams bei unseren Freunden in Neukirchen am Großvenediger - Anfang Dezember. Hier wurde wieder großes Augenmerk auf das Thema Sicherheit gelegt – und mit einer unfallfreien Saison belohnt.
- Besuch der Tagung des Landesschiverbandes OÖ durch Hubert Hofbauer als Ausbilder, sowie von Peter Klein, Markus Weidlinger sowie Manuel Hofbauer als Teilnehmer.
- Mannschafts-Ortsmeisterschaft mit 17 teilnehmenden Mannschaften nach zweijähriger wetterbedingter Zwangspause. Die Terminverlegung auf Mitte Jänner sowie der Ort Werfenweng stellten sich als voller Erfolg heraus.
- Erwachsenenschikurs
- Fortführung des Aufbauprogrammes „Alpinkader“ und damit verbundener Besuch der Rennen wie 1. Cuplauf, Bezirksmeisterschaft und Landesmeisterschaft samt Schikursbetreuung – somit 7 Skikurstermine für die Teilnehmer. Die Prüfung wurde dabei am 1. Februar anlässlich der Landesmeisterschaft durch Askö-Landes-sportleiter Fritz Chocholaty abgenommen. Die Ergebnisse werden beim Abschlussabend bekanntgegeben
- Rennerfolge: Bei der Askö Bundesmeisterschaft ein zweiter Platz durch Manuel Hofbauer. Bei der Askö-Landesmeisterschaft ein 2. Platz durch Sabrina Peterlechner sowie ein 3. Platz durch Anna Reschenhofer.
- Rennerfolge bei der Landesmeisterschaft mit einem 2. Platz durch Sabrina Peterlechner sowie einem 3. Platz durch Anna Reschenhofer.
- Erstmalsiger Besuch des Nachtslaloms in Schladming mit 47 Teilnehmern.
- Ein wiederum (zum 19. Mal) sehr schöner und erholsamer Cluburlaub in Neukirchen am Großvenediger. Diesmal mit 41 Teilnehmern bei herrlichem Pulverschnee in „Hülle und Fülle“.
- Ausfahrt mit „Einkehrschwung“ am 28.2.2009 mit 45 Teilnehmern. Die Ortsmusik Neukirchen, sowie die Sektion Fußball der Union Neukirchen nutzten unser Angebot und fuhren mit uns im Rahmen ihrer bis dato jährlich veranstalteten Schiausflüge. Sinnvoll für alle, viel Spaß und sicherlich ein fixer Programmpunkt war der Tenor aller Teilnehmer.



- Wöchentliche Gymnastikeinheiten von Kleinkindern bis zu den Senioren, mit durchschnittlich 100 Teilnehmern von Anfang Oktober bis zu den Semesterferien. Nikolo Turnen mit Gratissackerl für die Kinder.



- Eine erfolgreiche Ausstellung im Rahmen des Adventmarktes gemeinsam mit der Union in den Gemeindesälen.



- 10 Skifahrten mit einer Gesamtteilnehmeranzahl von 1020 Personen. Hervorzuheben sind 4 gut organisierte Schikurse mit einer durchschnittlichen Teilnehmeranzahl von 160 Personen.

### Nun befasst sich das Funktionärsteam aber bereits mit den geplanten Sommeraktivitäten. Diese kurz im Überblick:

- Radwandertag am 3. Mai 2009 wiederum mit 3 angebotenen Strecken
- Besuch der Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften – der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben
- Spielfest am 11. und 12. Juli 2009
- Bergwanderung im Herbst – Termin wird rechtzeitig bekanntgeben

Verweisen dürfen wir auf unsere e-mail Post. Schicken Sie uns einfach über unsere Homepage [www.schiclub-neukirchen.net](http://www.schiclub-neukirchen.net) ein e-mail mit dem Betreff „e-mail-Post“ und Sie werden von uns über anstehende Termine informiert!

Wir bleiben auch weiterhin unserer Linie treu, diese Leistungen zu günstigsten Konditionen anzubieten. So haben wir heuer Fahrtenzuschüsse in Höhe von mehr als Euro 2.200,- geleistet. Die Skikurse sind und bleiben gratis. Dies aber bei bestmöglichem Ausbildungsstand. So werden Martin Hofbauer und Dominik Kreil beginnend mit 15.3. die Ausbildung zum staatlich geprüften Ski-Instruktor

abschließen, womit der Club in weiterer Folge über 6 Ski-Instruktoren, 6 Ski-Übungsleiter, sowie einer Snowboard-Instruktorin verfügt. Zudem beginnen im Herbst Maria Fellner, Carolin Gang und Markus Peterlechner die Ausbildung zum diplomierten BewegungstrainerIn im Kinderturnen.

## Ausflug zum Nightrace in Schladming

Am 17. Jänner fuhren 47 Schiclubmitglieder nach Schladming. Dort angekommen traten wir einen kleinen Fußmarsch in Richtung Zielgelände Planai an.

Auf dem Weg dorthin kamen wir direkt am Einfahrhang der Skistars vorbei. Wir sahen einigen Slalomartisten beim Aufwärmen zu und hatten auch die Gelegenheit, ein paar Schnappschüsse zu machen. Nun ging's weiter in Richtung Weltcupmeile. Hier konnte man zum ersten Mal die grandiose Stimmung mitbekommen, die an diesem Tag herrschte. Durch zahlreiche Verkaufsstände, Fanartikelstände und Showbühnen gelangte man ins Zielgelände. Es galt aber nun rauf auf den Berg zu kommen und einen geeigneten Standort zu finden, um den besten Blick auf den Slalomhang zu haben. Der Stadionsprecher animierte schon vor dem Start die tausenden Zuschauer. Als dann mit Startnummer 1 der erste Österreicher, das Rennen eröffnete, kannte die Stimmung keine Grenzen mehr! 50.000 Menschen schrieten, hupten und schwenkten die Fahnen! Aber egal ob Österreicher oder nicht - ob Startnummer 3 oder 54 - jeder Läufer, der diesen Hang bewältigte, wurde vom Publikum angefeuert!

Den Höhepunkt bildete dann der zweite Durchgang, als die beiden Österreicher Reinfried Herbst und Manfred Pranger die ersten beiden Plätze belegten. Nach der umjubelten Siegerehrung machten wir uns auf den Nachhauseweg! Interessant war auch das Treffen mit Marcel Hirscher – dieser stammt ja aus Annaberg und ist bei unserer Clubmeisterschaft bereits als Vorläufer gefahren!!!!

**Markus Spitzer, 1. Instruktor**



## 108 Starter bei der Clubmeisterschaft 2009



### Schüler und Clubmeisterschaft 2009

Annaberg 07.02.2009



Der Askö Schiclub Neukirchen ermittelte am Fuße der „Salzburger Dolomiten“ in Annaberg, Strecke „Astauwinkel“ am Samstag, den 7. Feber 2009 seine Schüler- und Clubmeister. Gemeldete 108 Starter bedeuteten dabei eine Steigerung der Teilnehmeranzahl gegenüber letztem Jahr.



Wunderschönes Wetter, föhnbedingte „frühlingshafte“ Temperaturen, aber trotzdem tadellose Pistenbedingungen, bildeten den Rahmen für eine wiederum äußerst gut organisierte und gelungene Veranstaltung. Maskottchen „Neuki“ besuchte dabei auch wieder unsere Kinder am Bambini-Start.



Bei den Damen wurde erstmalig **Kerstin Brunthaler** Vereinsmeisterin, und bei den Herren konnte **Christian Reschenhofer** seinen Vorjahressieg wiederholen. Schülermeisterin wurde **Kathrin Prilhofer** und Schülermeister **Kevin Nilsen**.

Obmann **Hubert Hofbauer** freute sich über den unfallfreien Verlauf der Veranstaltung und eine geringe Ausfallsquote. Insbesondere sehr gute Zeiten der Kinder und Schüler bestätigen die professionelle Nachwuchsarbeit der Instruktorin und Übungsleiter während des Winters.

Die Pokale, Urkunden und Sachpreise für die Kinder wurden vom Bankstellenleiter der Raiffeisenbank Neukirchen, **Peter Klein**, sowie vom **ersten Instruktor des Vereines, Markus Spitzer** überreicht.

## ERGEBNISLISTE Neukirchen, Annaberg, 07.02.2009

### Bambini weiblich

1.	2	NEUHOFER Katrin	2003	32.61	00.00
2.	3	PLAINER Lea	2003	36.33	03.72
3.	1	MONDIDO Celina	2003	48.97	16.36
4.	5	KATITS Eva	2003	59.34	26.73
5.	4	BERER Stefanie	2003	1:02.66	30.05

### Bambini männlich

1.	9	HANSEL Marcel	2002	24.02	00.00
2.	8	MOSER Patrick	2002	25.98	01.96
3.	6	ÖLLER Philipp	2003	34.97	10.95
4.	7	ALTENDORFER Hannes	2002	42.08	18.06

### Kinder 1 weiblich

1.	16	KREIL Christine	2000	51.66	00.00
2.	11	SCHNEEBICHLER Verena	2001	1:02.46	10.80
3.	15	SPERL Kerstin	2000	1:05.30	13.64
4.	17	NEUHOFER Verena	2001	1:09.92	18.26
5.	18	HATHEIER Julia	2001	1:23.18	31.52
6.	10	HABERL Laura	2000	1:55.20	63.54

### Kinder 2 weiblich

1.	25	MOSER Julia	1998	49.14	00.00
2.	20	KREIL Anna	1999	50.87	01.73
3.	22	VEVERCA Alissa	1999	51.21	02.07
4.	21	SENGTHALER Stefanie	1998	52.44	03.30
5.	19	HELLSTERN Rebecca	1998	54.53	05.39
6.	23	PRECHTL Lisa	1999	55.66	06.52
7.	24	FUCHS Susanne	1999	59.87	10.73

### Kinder 1 männlich

1.	30	NILSEN Niklas	2001	46.26	00.00
2.	31	ESTERBAUER Jakob	2001	50.99	04.73
3.	29	BAISCHER Julius	2001	59.04	12.78
4.	27	WEISSENBACHER Kevin	2001	59.27	13.01
5.	28	RENEZEDER Lukas	2001	1:02.72	16.46
6.	26	AIGNER Philipp	2000	1:06.59	20.33

### Kinder 2 männlich

1.	36	RESCHENHOFER F. L.	1998	44.45	00.00
2.	32	ROTHENBUCHNER Lukas	1998	44.61	00.16
3.	34	BERER Andreas	1998	56.47	12.02
4.	33	BAISCHER Jonas	1999	1:02.12	17.67

### Schüler 1 weiblich

1.	38	MAURER Karina	1997	41.56	00.00
2.	39	ZAUNER Gitti	1996	48.95	07.39
3.	37	RENEZEDER Sarah	1996	54.55	12.99

### Schüler 2 weiblich

1.	42	PRILHOFER Kathrin	1994	38.28	00.00
2.	45	RESCHENHOFER Anna	1995	38.67	00.39
3.	46	PETERLECHNER Sabrina	1995	38.90	00.62
4.	40	MARTLMÜLLER Kerstin	1994	41.67	03.39
5.	43	ZAUNER Maria	1994	43.68	05.40
6.	41	PIEREDER Kathrin	1995	48.19	09.91
7.	44	HOFBAUER Nadine	1994	50.89	12.61

### Schüler 1 männlich

1.	51	KLEIN Thomas	1997	40.66	00.00
2.	52	ESTERBAUER Niklas	1996	42.53	01.87
3.	49	STARLINGER Daniel	1996	45.05	04.39
4.	48	WEISSENBACHER Patrick	1997	45.10	04.44
5.	50	FUCHS Josef	1997	46.81	06.15
6.	47	NÖMAYR Thomas	1996	49.72	09.06

### Schüler 2 männlich

1.	54	NILSEN Kevin	1994	36.84	00.00
2.	55	LEIMER Erwin	1995	41.42	04.58
3.	53	HUBAUER Michael	1995	42.73	05.89
4.	56	PIEREDER Patrick	1994	47.47	10.63

### Damenklasse 2

1.	61	RESCHENHOFER Erni	1960	43.22	00.00
----	----	-------------------	------	-------	-------

2.	62	MAURER Andrea	1967	43.72	00.50
3.	58	PLAINER Judith	1968	45.33	02.11
4.	60	STARLINGER Susi	1964	46.13	02.91
5.	59	ÖLLER Karin	1967	47.86	04.64
6.	57	ROTHENBUCHNER Elfr.	1965	51.19	07.97

### Damenklasse 1 weiblich

1.	67	WEIDLINGER Natascha	1976	39.06	00.00
2.	66	WEISSENBACHER Alex.	1977	46.68	07.62
3.	65	HATHEIER Monika	1976	50.22	11.16
4.	63	RENEZEDER Michaela	1971	55.14	16.08

### Jugend 1 weiblich

1.	68	ESTERBAUER Julia	1993	42.70	00.00
2.	69	FUCHS Anja	1993	42.80	00.10

### Jugend 2 weiblich

1.	71	FELLNER Maria	1989	40.14	00.00
2.	70	ÖLLER Carina	1991	43.99	03.85

### Allgemeine Damenklasse

1.	72	BRUNTHALER Kerstin	1987	38.49	00.00
----	----	--------------------	------	-------	-------

### Altersklasse 2 Herren

1.	74	MAURER Reinhard	1960	36.18	00.00
2.	79	HOFBAUER Hubert	1967	36.44	00.26
3.	77	SCHREIERER Robert	1965	37.45	01.27
4.	83	KLEIN Peter	1964	38.41	02.23
5.	81	REGL Johann	1968	39.34	03.16
6.	75	BERER Hubert	1965	40.32	04.14
7.	80	HUBAUER Hermann	1963	42.02	05.84

### Altersklasse 1 Herren

1.	85	SCHAUMBERGER Georg	1973	39.19	00.00
2.	84	PRÜWASSER Johann	1969	39.30	00.11
3.	92	HATHEIER Walter	1970	39.36	00.17
4.	86	HOFBAUER Roland	1971	39.42	00.23
5.	94	BAISCHER Christian	1969	39.64	00.45
6.	87	RENEZEDER Robert	1969	40.31	01.12
7.	93	STADLER Johann	1971	42.46	03.27
8.	89	WEIDLINGER Markus	1975	42.78	03.59

### Jugend 1 männlich

1.	95	MAURER Daniel	1992	35.83	00.00
2.	97	SPREITZER Bernhard	1993	39.46	03.63
3.	99	HOFBAUER Manuel	1993	40.18	04.35
4.	96	RESCHENHOFER Rudi	1993	41.65	05.82
5.	98	ZAUNER Alois	1992	42.44	06.61

### Jugend 2 männlich

1.	100	PETERLECHNER Markus	1990	34.80	00.00
----	-----	---------------------	------	-------	-------

### Allgemeine Klasse Herren

1.	103	RESCHENHOFER Chr.	1984	34.27	00.00
2.	102	SPITZER Markus	1981	35.87	01.60
3.	104	HOFBAUER Martin	1982	38.06	03.79

### Snowboard

1.	106	GANG Carolin	1989	55.80	00.00
2.	105	ALTENDORFER Markus	1996	1:02.38	06.58

35	SCHARINGER Christoph	1999	n.a.St./1.Lauf
64	HOFBAUER Margit	1972	n.a.St./1.Lauf
108	HUBER Daniel	1992	n.a.St./1.Lauf
12	PLAINER Anna	2001	n.i.Z./1.Lauf
76	BERER Gottfried	1966	n.i.Z./1.Lauf
78	RESCHENHOFER Josef	1966	n.i.Z./1.Lauf
82	PETERLECHNER Hermann	1964	n.i.Z./1.Lauf
88	ERER Georg	1976	n.i.Z./1.Lauf
90	AIGNER Günter	1970	n.i.Z./1.Lauf
91	BERER Hermann	1970	n.i.Z./1.Lauf
101	KREIL Dominik	1987	n.i.Z./1.Lauf
107	STARLINGER Michael	1989	n.i.Z./1.Lauf
73	PLAINER Markus	1965	dis./1.Lauf

# Mannschafts- Ortsmeisterschaft in Werfenweng am 17.1.2009

Nach zweijähriger wetterbedingter Zwangspause stellte sich die Entscheidung des Clubvorstandes, aus diesem Grund sowohl den Ort als vor allem auch den Termin zu ändern, als goldrichtig heraus. Werfenweng zeigte sich von seiner schönsten Seite, was die Pistenbedingungen als auch das Wetter betraf. Die perfekte Organisation, von Seiten des Schiclubs wie auch von Seiten des Ausrichters SC Werfenweng war der Garant für eine gelungene Veranstaltung.

17 Mannschaften kämpften um den Wanderpokal, welcher schlussendlich an die Ortsmusik Neukirchen ging. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten die Mannschaften Feuerwehr 1 und Landjugend 2. Der immer sehr beliebte

mittlere Platz ging an die Goldhaubengruppe. Herzlichen Dank an die Bäckerei Zagler, welche den Ehrenpreis für die „Nachzügler“, nämlich die Sektion Stocksport der Union, in Form einer „Riesenbreze“ samt Knacker spendete. Für die Vorletzten gab es Stärkung in Form eines Obstkorb und die Drittletzten konnten sich über eine „süße Versuchung“ freuen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle teilnehmenden Mannschaften!



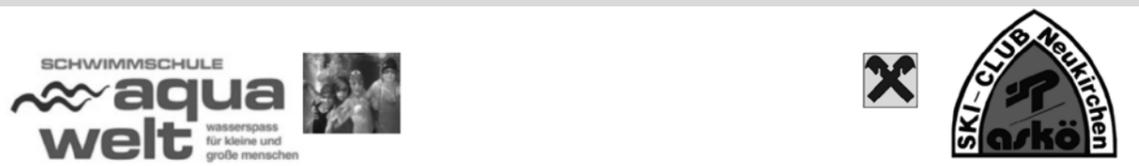
## MANNSCHAFTS-ORTSMEISTERSCHAFT NEUKIRCHEN 2009 IN WERFENWENG Riesentorlauf

### OFFIZIELLE ERGEBNISLISTE MANNSCHAFTSWERTUNG

	Total	Diff		Total	Diff
<b>1. Ortsmusik Neukirchen</b>	<b>1:57,20</b>		<b>10. Bäuerinnen</b>	<b>2:17,53</b>	<b>20,33</b>
35 RESCHENHOFER Christian	35,23		7 WEIDLINGER Markus	44,72	
34 RESCHENHOFER Rudi	37,71		6 SPITALER Elfriede	46,27	
36 LEIMER Herbert	44,26		8 ZAUNER Gottfried	46,54	
33 RESCHENHOFER Carina	44,83 [NG]		5 WEISSENBACHER Alexandra	51,79 [NG]	
<b>2. Feuerwehr Neukirchen 1</b>	<b>2:01,93</b>	<b>4,73</b>	<b>11. Zielsport</b>	<b>2:19,52</b>	<b>22,32</b>
55 HOFBAUER Manuel	38,20		45 WEIDLINGER Natascha	42,25	
54 SPREITZER Bernhard	41,57		47 PRIEWASSER Georg	47,84	
53 STADLER Johann	42,16		48 SCHUSTER Hans-Georg	49,43	
52 GANG Carolin	55,87 [NG]		<b>12. Wirtschaftsbund 2</b>	<b>2:19,77</b>	<b>22,57</b>
<b>3. Landjugend 2</b>	<b>2:02,40</b>	<b>5,20</b>	38 SCHREMS Christian	46,20	
32 FELLNER Thomas	39,18		40 SCHLENKHOFER Thomas	46,78	
31 SPORRER Roland	40,57		39 SCHLENKHOFER Johann	46,79	
29 FELLNER Maria	42,65		37 ÖLLER Carina	48,62 [NG]	
30 ZAUNER Alois	45,85 [NG]		<b>13. Landjugend 1</b>	<b>2:21,02</b>	<b>23,82</b>
<b>4. Trachtenmusik</b>	<b>2:02,79</b>	<b>5,59</b>	66 EBNER Matthias	38,91	
23 HÖLLER Markus	40,15		65 WURHOFER Martin	46,78	
22 SPITZWIESER Martin	40,93		64 WURHOFER Birgit	55,33	
24 HATHEIER Walter	41,71		<b>14. Cafe Treffpunkt 2</b>	<b>2:28,53</b>	<b>31,33</b>
21 HATHEIER Monika	54,46 [NG]		63 BERER Hermann	43,75	
<b>5. Raiffeisen-Racer</b>	<b>2:04,41</b>	<b>7,21</b>	61 STADLER Manuel	49,66	
51 FRIEDL Alex	35,46		60 STAUDINGER Manuela	55,12	
50 KLEIN Peter	40,56		62 FRAUSCHER Michael	59,18 [NG]	
49 FELLNER Elfriede	48,39		<b>15. Wirtschaftsbund 1</b>	<b>2:28,77</b>	<b>31,57</b>
<b>6. Tennis</b>	<b>2:07,41</b>	<b>10,21</b>	57 FELLNER Wilhelm	43,37	
15 SCHREIERER Robert	39,79		58 DR.KALTENHAUSER Arno	43,82	
16 POMMER Josef	42,34		59 REICHMANN Christian	1:01,58	
14 POMMER Ursula	45,28		56 LASSEL Evelin	1:03,73 [NG]	
13 SLANABIDNIG Teresa	45,67 [NG]		<b>16. Feuerwehr Neukirchen 2</b>	<b>2:33,48</b>	<b>36,28</b>
<b>7. Cafe Treffpunkt 1</b>	<b>2:07,66</b>	<b>10,46</b>	12 KRONHUBER Gerald	50,47	
42 HOFBAUER Roland	40,72		11 DAXECKER Christian	50,90	
43 RENEZEDER Robert	41,96		9 PUTTA Daniela	52,11	
44 HOFBAUER Martin	44,98		10 SPREITZER Manuela	1:08,56 [NG]	
41 SCHMITZBERGER Uschi	50,38 [NG]		<b>17. Stocksport</b>	<b>2:35,13</b>	<b>37,93</b>
<b>8. Stammtisch Kreil</b>	<b>2:08,65</b>	<b>11,45</b>	20 PRÜWASSER Hans	42,29	
28 KREIL Dominik	37,96		19 DAMOSER Josef	54,88	
25 BRUNTHALER Kerstin	43,80		18 PUTTA Karin	57,96	
26 KREIL Georg	46,89		17 PRÜWASSER Heidi	59,93 [NG]	
27 LÖCKER Karl	47,39 [NG]		<b>9. Goldhaubengruppe</b>	<b>2:15,99</b>	<b>18,79</b>
4 HOFBAUER Hubert	38,24		4 HOFBAUER Hubert	38,24	
3 RESCHENHOFER Erni	48,71		3 RESCHENHOFER Erni	48,71	
1 VOGL Elfriede	49,04		1 VOGL Elfriede	49,04	
2 MAIRINGER Maria	53,99 [NG]		2 MAIRINGER Maria	53,99 [NG]	

**Die nächste Badesaison kommt bestimmt ...**

Die Schwimmschule Aqua-Welt bietet in Zusammenarbeit mit dem Askö Schiclub Neukirchen im Frühjahr 2009 Kinder-Anfängerschwimmkurse an. Durch die Kooperation entfällt für Schiclub-Mitglieder die Eintrittsgebühr, was einer Ersparnis von Euro 10,00 entspricht.



ab 02.03.09	KINDER-SEMESTER-SCHWIMMEN	1 x wöchentlich
ab 14.04.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	GRUNDKURS
ab 05.05.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	GRUNDKURS
ab 26.05.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	GRUNDKURS
ab 26.05.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	AUFBAUKURS
ab 16.06.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	GRUNDKURS
ab 16.06.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	AUFBAUKURS
ab 07.07.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	GRUNDKURS
ab 07.07.09	Kinder-Anfängerschwimmkurs	AUFBAUKURS

**ANFÄNGERSCHWIMMKURS- GRUNDKURS**

**Zielgruppe: Kinder ab ca. 4,5 Jahren, ohne Vorkenntnisse**

**Ziel:** Abschließen der Wassergewöhnung, Schweben, Gleiten, Erlernen der Grundlagen des Schwimmens in Rücken- und Bauchlage

**Dauer:** 9 x 50 Minuten (3 x wöchentlich, Di., Mi., Fr.)

**Preis:** € 52,-/Teilnehmer + € 10,- Eintritt für das Bad

**Ort:** Krankenhaus Simbach

**Teilnehmerzahl:** mind. 8, max. 10 Kinder

**ANFÄNGERSCHWIMMKURS- AUFBAUKURS**

**Kinder ab ca. 5 Jahren, die schon Erfahrung im Wasser haben, aber noch nicht sicher schwimmen können.**

**Ziel:** Sicheres Schwimmen im tiefen Wasser

**Dauer:** 9 x 50 Minuten (3 x wöchentlich, Di., Mi., Fr.)

**Preis:** € 52,-/Teilnehmer + € 10,- Eintritt für das Bad

**Ort:** Krankenhaus Simbach

**Teilnehmerzahl:** mind. 8, max. 10 Kinder

**KINDERSCHWIMMEN SEMESTERKURS**

**Kinder ab ca. 5 Jahren, die schon sicher schwimmen können (ca. 15m)**

**Ziel:** Verbessern der vorhandenen Schwimmtechnik, Erlernen der Grundlagen des Rücken- und Kraulschwimmens.

**Dauer:** 10 Einheiten a 60 Minuten (1 x wöchentlich) ab 02.03.09, Montag 17.15 Uhr – 18.15 Uhr

**Preis:** € 56,- + € 10,- Eintritt für das Bad

**Ort:** Krankenhaus Braunau

**ZWERGERLSCHWIMMEN**

**Kinder ab 3 - ca. 5 Jahren**

**Ziel:** Wassergewöhnung, Ausbildung der schwimmerischen Grundfertigkeiten (mit Elternteil)

**Dauer:** 5 Einheiten a 45 Minuten (1 x wöchentlich) Donnerstag, 16.15 Uhr, Termin auf Anfrage

**Preis:** € 38,- + € 10,- Eintritt für das Bad

**Ort:** Krankenhaus Braunau

**Durch die Zusammenarbeit mit dem örtlichen Verein entfällt für Mitglieder des ASKÖ-Schiclubs Neukirchen die Eintrittsgebühr. Das Team der SCHWIMMSCHULE AQUA-WELT und der ASKÖ Schiclub NEUKIRCHEN freuen sich auf euer Kommen!**

**INFO/ ANMELDUNG:** Schwimmschule Aqua-Welt · Gänsgrasse 35 · A-5282 Ranshofen · Tel.: 0676-3071960  
e-mail: schwimmschule@aqua-welt.at · web: www.aqua-welt.at



**»DER GRUNDSTEIN  
UNSERES ERFOLGES LIEGT  
IM SOLIDEN FUNDAMENT«**

Die **STRABAG** ist in über 30 Ländern der Welt in den Bereichen Hoch- und Ingenieurbau, Verkehrswegebau sowie Sondersparten & Konzessionen tätig.

**STRABAG AG**  
**Verkehrswegebau**  
A - 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14  
Tel.: +43 (0)77 22 / 873 79 - 0  
Fax: +43 (0)77 22 / 686 37

**STRABAG**